

Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



12 / 2015

Montag, den 7. Dezember 2015

Weihnachtsmarkt

Hohenstein-Ernstthal

Samstag, **12.12.2015** von 14 – 20 Uhr

Sonntag, **13.12.2015** von 14 – 20 Uhr

Die Geschäfte der Innenstadt haben
an beiden Tagen geöffnet.



Foto M. Pfeifer

Anzeige

Eine schöne und besinnliche
Adventszeit, ein gesegnetes
Weihnachtsfest sowie
Glück und Erfolg im neuen Jahr
wünschen Ihnen

OB Lars Kluge, Stadtrat und Stadtverwaltung

Burghausen auf dem Weihnachtsmarkt

In diesem Jahr ist unsere Partnerstadt Burghausen nun schon zum 2. Mal auf unserem Weihnachtsmarkt mit einem eigenen Stand am Altmarkt vertreten. Mitglieder des Städtepartnerschaftsvereins bieten vielfältige Burghäuser und regionale bayerische Spezialitäten an, die im Vorfeld von Weihnachten sicher auch zu mancher Geschenkidee anregen: Die geräucherten Saibling- und Forellenfilets (haltbar eingeschweißt), die besonderen Produkte der neuen Schnapsbrennerei „Geistreich“ in den Gruben fehlen genauso wenig wie das „Burghäuser“, das Bier in Schnappflaschen der neuen kleinen „Brau-Werkstatt“ sowie die einmaligen Werke des Glaskünstlers Sigi Franz (diverse Kugeln, Windlichter, Rosen u. ä.) und handwerklicher Glasschmuck. Natürlich liegen auch touristische Infos auf. Die Burghäuser bedanken sich mit diesem Gegenbesuch, der Tradition werden soll, für die seit vielen Jahren regelmäßige Teilnahme unseres Fremdenverkehrsvereins am dortigen Adventsmarkt. Auch 2015 wird er am 2. Adventswochenende wieder mit dabei sein.

Wir freuen uns darauf!

Wir wünschen allen unseren Hohenstein-Ernstthalern, im Besonderen den neu gewonnenen Freunden und Verantwortlichen in der Städtepartnerschaft, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2016 mit vielen wechselseitigen Begegnungen. Glückauf!

1. Bürgermeister Hans Steindl
für Stadtrat und Stadtverwaltung
Bartl Lehrhuber, Klaus Ulm und Fred Starflinger
für den Städtepartnerschaftsverein Burghausen e.V.

Ihr Spezialist für gute Filme

City-Video

Conrad-Clauß-Str. 45 • Hohenstein-Ernstthal

- Jede Woche topaktuelle Filmneuheiten auf DVD
- Eine Großzahl an Kauf-DVD's zum kleinen Preis
- Riesige Auswahl an Kauf-VHS für Liebhaber zu Top-Preisen



Filme am laufenden Band

Öffnungszeiten

Mo 11 – 12 und 16 – 20 Uhr
Di 11 – 12 Uhr
Mi 11 – 12 und 16 – 20 Uhr
Do 11 – 12 Uhr
Fr 11 – 12 und 16 – 20 Uhr
Sa 11 – 12 und 16 – 20 Uhr
So und Feiertag geschlossen



Seit kurzem
auch bei uns erhältlich!

Dezember-Aktion: 5 Stück Kauf-DVDs (Einzelpreis 2,22 €) für zusammen nur 6,50 €

Was bei uns sonst noch los war

Fotos: S. Müller (2)



Karl-May-Grundschule

Im November wurde ein weiterer Bauabschnitt an der Karl-May-Grundschule abgeschlossen. Die Sanierung beinhaltet die komplette Erneuerung der Elektroinstallation und den Einbau einer Brandmeldeanlage als Hausalarmanlage zur Alarmierung und Evakuierung mit Amok-Funktion gemäß Schulbaurichtlinie. Um den Schallschutz zu verbessern, wurden um die 1.300 m² Akustikdecken in den Räumen eingebaut und extra angefertigte Akustikbilder an den Wänden angebracht. Besonderes Augenmerk wurde außerdem auf die

Neugestaltung des Essensausgabe- und Speisesaalbereiches im Kellergeschoss gelegt. Neben der Erneuerung von etwa 950 m² Bodenbelag, Aufarbeitung der Parkettfußböden und dem Einbau von 60 neuen Türen, wurden auch die Flure hell und freundlich gestaltet. Die Gesamtausgaben für die Maßnahme belaufen sich auf 675 TEUR, der Fördersatz hierbei beträgt 40 %. Zusätzlich erhielten die Klassenräume neues Mobilar im Wert von 21 TEUR.

GAUDL

Meisterbetrieb

Lutherstraße 14
09337 Hohenstein-Er.
Telefon 03723 415566

Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!

Kamine

Fliesen

Naturstein

SF

Schrott-FRIEDRICH GmbH

Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb

Frohe
Weihnachten
und ein gesundes
Neues Jahr 2016

- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabriss

Am Siegmarder Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:00 Uhr

**0371 /
85 30 84**

www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34
Funk (0172) 6 48 29 11 · www.pflegedienst-sonnenschein.de
Sie finden uns auch in 09356 St. Egidien, Lungwitzer Str. 28 A
...auch für Privat: Reinigung der Wohnung nach Hausfrauenart +
Einkäufe mit Ihnen. Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Für alle Kassen und privat

Wir sagen Danke für das uns entgegengebrachte
Vertrauen im alten Jahr und wünschen unseren
Patienten und deren Angehörigen sowie unseren
Ärzten und Geschäftspartnern eine schöne
Weihnachtszeit sowie ein glückliches Jahr 2016!

Gesamtergebnis MDK-Prüfung:

sehr gut

Was bei uns sonst noch los war

Gedenken zum Volkstrauertag



Anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, den 15. November wurde allen Opfern von Gewaltherrschaft und Krieg im Rahmen eines Gedenkweges gedacht, welcher vom Friedhof St. Christophori über das Ehrenmal am Silbergäßchen zum Friedhof St. Trinitatis verlief und mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Trinitatis auf dem Neumarkt abschloss. Mehr als 30 Bürger nahmen an der Veranstaltung teil, darunter u.a. Ob Lars Kluge, Vertreter des Stadtrates und der Presse. Stadtchronist Wolfgang Hallmann beleuchtete historische Hintergründe. In Hinblick auf das aktuelle Zeitgeschehen setzt der Gedenktag ein Zeichen und mahnt zur Verständigung und Frieden, um neuen Kriegen und Gewalt vorzubeugen. Organisiert wurde der Volkstrauertag in diesem Jahr von den drei Hohenstein-Ernstthaler Kirchgemeinden.

Vernissage zur Ausstellung „Live in concert II“



Großer Andrang herrschte am 22. Oktober im Hohenstein-Ernstthaler Rathaus zur Ausstellungseröffnung „Live in concert II“ – Konzertfotos von Andreas Tittmann. Das Besondere diesmal: Die Vernissage war eine Mischung aus Konzert, Lesung und Ausstellung.

An diesem Abend spielten die beiden Bands „The Cry“ und „Suralin“ im Ratsaal und begeisterten das Publikum. Die Laudatio hielt Journalist und Autor Michael Fuchs-Gamböck.

Die Ausstellung kann bis zum 15. Januar 2016 während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Zum Thema Asyl

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie bereits in den vergangenen Amtsblättern angekündigt, sind im November die ersten Flüchtlinge in Hohenstein-Ernstthal angekommen und haben leerstehende Wohnungen bezogen.

Angemietet und betrieben werden die Wohnungen durch das Diakoniewerk Westsachsen, welches auch für die Betreuung der Flüchtlinge zuständig ist. Sollten Sie Fragen rund um die Arbeit der Diakonie haben, dann stehen Ihnen die Mitarbeiter als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie sind montags bis freitags in der Zeit von 09:00 bis 15:00 Uhr unter folgenden Kontaktdaten für Sie erreichbar:

Diakoniewerk Westsachsen GmbH
Herr Jochen Rada & Frau Heike Riedel
Tel.: 0151-16232696, Mail: asyl.hot@diakonie-westsachsen.de

Außerdem gibt es die Angebote des Vereins „Netzwerk Zukunft Sachsen“. Sie können sich direkt an den Verein wenden, wenn Sie sich informieren oder auch engagieren wollen. Der Verein ist über den Internetauftritt www.netzwerk-zukunft-sachsen.org zu erreichen.

Auch in der Stadtverwaltung wurde eine Stelle zur Koordinierung des Sachverhaltes eingerichtet, um als Ansprechpartner für die vielen Beteiligten zur Verfügung zu stehen und die zahlreichen Hilfsangebote zu bündeln. Die Mitarbeiter sind in der Regel während unserer Öffnungszeiten unter 03723-402 352 erreichbar.

Ich hoffe sehr, dass es uns gelingt, diese neue Herausforderung gemeinsam zu meistern und stehe Ihnen natürlich auch weiterhin persönlich zur Verfügung. Vereinbaren Sie dazu einfach unter 03723-402 100 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Gründung des Vereins „Netzwerk Zukunft Sachsen“

Der Verein „Netzwerk Zukunft Sachsen“ ist eine Vereinigung von Menschen aus Hohenstein-Ernstthal, Oberlungwitz und Umgebung, die konstruktiv und offensiv mit den neuen Herausforderungen der Flüchtlingsunterbringung in unserer Region umgehen.

Wir arbeiten gemeinnützig und ehrenamtlich und freuen uns über Unterstützung jeglicher Art (Mitglieder, Spenden, Persönliche Angebote zur Integration).

Ziel unserer Arbeit ist es, aktiv die Unterbringung, die Integration und das friedliche Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zu unterstützen und zu fördern.

Uns ist durchaus bewusst, dass die Menschen in unserer Region großen Herausforderungen und Veränderungen gegenüber stehen werden, welche oft auch Angst, Unruhe und Unverständnis auslösen. Nur indem wir alle offen und aktiv die Probleme aussprechen, angehen und Lösungen entwickeln, kann aus diesen negativen Gefühlen eine Triebkraft zu einem neuen, positiven und bereichernden Miteinander werden. Dazu laden wir herzlich ein und freuen uns über zahlreiche Mitstreiter!

Kontakt: www.netzwerk-zukunft-sachsen.org

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal An der Schwimmhalle 5

3 Zimmer-Wohnung
68,45 m² Wohnfläche
4. Obergeschoss
mit Balkon
WC, Wanne, gefliest
Mietpreis: 349,10 €
zzgl. Nebenkosten



Baujahr 1979
Energieverbrauchskennwert: 55 kWh/(m²a).
Energieverbrauch für Warmwasser enthalten.
Heizart: Fernheizung (Gas)

Kontakt/Besichtigungstermin **Vollsanziert** verfügbar sofort

Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.

Sonnenstraße 45

3 Zimmer-Wohnung
ca. 69,25 m²
mit Balkon 4,50 m²
3. Obergeschoss
WC, Wanne,
voll gefliest
Mietpreis: 354,00 €
zzgl. Nebenkosten



Baujahr 1979
Energieverbrauchskennwert: 95 kWh/(m²a)
Energieverbrauch für Warmwasser enthalten.
Heizart: Zentralheizung (Gas)

WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH

Einkaufszentrum, medizinische Versorgung in unmittelbarer Nähe!
Vollsanziert verfügbar sofort

Was bei uns sonst noch los war

Der RO-WE-HE läutet die Fünfte Jahreszeit ein



Fotos: S. Müller (2)

Auch dieses Jahr feierten die Karnevalisten des Rot-Weiß-Hohenstein-Ernstthal den Faschingsauftakt am 11.11. Doch bevor sich der Verein, wie jedes Jahr auf dem Altmarkt präsentierte, durfte wie üblich nicht die Stadtrundfahrt fehlen. Besucht wurden sämtliche Kindertagesstätten sowie auch die Behindertenwerkstatt am Sachsenring, um gemeinsam die Fünfte Jahreszeit einzuläuten. Danach trafen sich dann Groß und Klein, um das kurzweilige Programm des RO-WE-HE auf dem Altmarkt zu bestaunen. Neben Spielen und Tänzen sowie Sketchen durfte natürlich nicht die Schlüsselübergabe von Oberbürgermeister Lars Kluge fehlen. Punkt 11.11 Uhr überreichte das Stadtoberhaupt dann den Schlüssel mitsamt seinen Rechten und Pflichten an das Prinzenpaar Marko den I. mit seiner Lieblichkeit Nancy der I., die nun bis Aschermittwoch nächsten Jahres über Hohenstein-Ernstthal „regieren“.

Um das zu feiern, findet am 5. Februar der 14. Männerballett-Grandprix im Schützenhaus statt. Dort gibt's dann ab 20:00 Uhr die „Männer in heißen Höschen“ zu sehen. Die Karten für diese Veranstaltung sind allerdings schon ausverkauft.

Dafür treffen sich am Samstag, den 6. Februar 2016 alle mutigen Seiltänzer, Harlekine und Feuerspucker zum großen Jahrmarkts-Spektakel im Schützenhaus. Dort heißt es nämlich ab 20:00 Uhr: „Jahrmakrt, Gaukler, Narretei – Der RO-WE-HE ist mit dabei!“. Und auch am 7. Februar ab 15:00 Uhr wird wieder unser Hoppelhase Hans mit allen kleinen und großen Gästen seinen Kinderfasching im Schützenhaus feiern.

Karten für unseren Samstagsfasching kann man in der Stadtinformation, im Reisebüro Kerstin Lauer oder persönlich über ein Vereinsmitglied erwerben! Wir freuen uns auf euch und verbleiben mit einem einfachen Traat Veeder!



Am 19. November startete in der Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“ die bundesweite Aktion „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“. Im Rahmen dieser Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung fand eine kleine Lesestunde mit dem Bundestagsabgeordneten Marco Wanderwitz statt, bei der die „Bücherwürmer“ der AWO Kindertagesstätte Geschwister Scholl zusammen mit Erzieherin Frau Brunner und Praktikantin Frau Schramm gespannt zuhörten. Die Kinder der Kita-Gruppe besuchen regelmäßig die Kinderbibliothek. Weitere Informationen zur Aktion „Lesestart“ erhalten Sie in unserer Stadtbibliothek.

Michael Arnold

Hot-Elektro
Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden,
Gesundheit, Glück und Erfolg
für das Neue Jahr.*



Kosmetikstudio Pavelina

ärztlich geprüfte Kosmetikerin
Fachfußpflege

Ich bin für Sie da
von Montag - Freitag
09.00 - 18.00 Uhr.
Bitte reservieren Sie einen Termin.

10%

Rabatt auf die
erste Behandlung*

* Rabatt gilt einmalig pro Person



Telefon: 03723 62 61 51 · Mobil: 0152 59754003 · pavkosmetik@gmail.com

Was bei uns sonst noch los war

Foto: U. Gleißberg

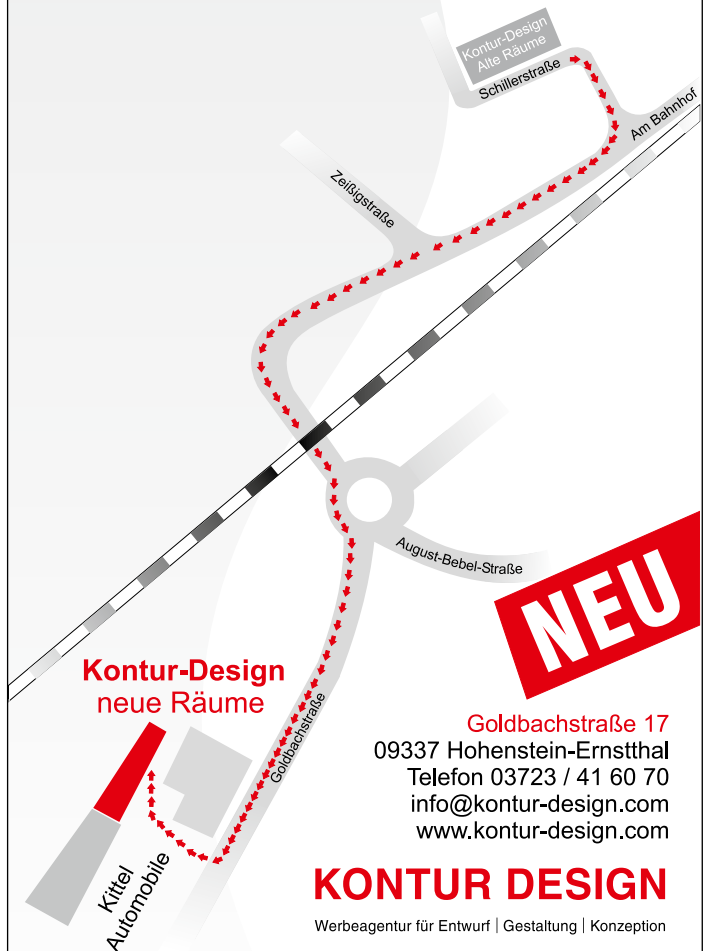


Mit ihrer Marmeladenkreation „Himbeere mit Prosecco und weißer Schokolade“ konnte sich Eva Melzer, Inhaberin der Hohenstein-Ernstthaler Marmeladenmanufaktur „Holunder & Co.“, bereits zum 3. Mal über den Sieg beim Marmeladen-Casting freuen. Die „Marmeladenkönigin“ hat sich bei dem bundesweiten Wettbewerb, der seit 2002 jährlich von einer Berliner Spezialitäten-Agentur veranstaltet wird, gegen insgesamt 60 Marmeladen aus ganz Deutschland durchgesetzt und mit ihrer besonderen Kreation „Webergarn“ außerdem den 4. Platz belegt. Dr. Karin Raschinsky (r. i. Bild) vom Marmeladen-Casting überreichte Eva und Frank Melzer am 4. November den Siegerpokal (l. i. Bild Herr Dietrich, Inhaber eines Edeka-Marktes in Chemnitz, in dem Produkte von „Holunder & Co.“ verkauft werden).



Das Skatturnier um den Pokal des Oberbürgermeisters von Hohenstein-Ernstthal vom 18. Oktober im Gasthaus „Zur Zeche“ gewannen in diesem Jahr: Harald Kaiser mit 2.611 Punkten – Platz 1 (Bildmitte), Martin Köhler mit 2.534 Punkten – Platz 2 (r. i. Bild) und Joachim Funke mit 2.322 Punkten – Platz 3 (l. i. Bild). Ein herzliches Dankeschön geht an die Sponsoren Rother's kleine Kaffeestube, HOT-Bowling, Menü-Feinkost Schrambke, Foto-Hergt, Raumausstatter Vogel, Eiscafé Fantasy Fam. Heil sowie Stahlwaren und Schleiferei Weise.

Wir beginnen das neue Jahr, in neuen Räumen.



Goldbachstraße 17
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 / 41 60 70
info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

Frohes Fest



DURCH UNS WERDEN SIE BEKANNT WIE EIN ...

Anmeldung, Beratung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!

... in Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal,
Grüna, Chemnitz und Umgebung



Autorisierter Kabel Deutschland PartnerShop



Hardy Elger

Hohenstein-Ernstthal,
Oststraße / Wilhelmstraße

Tel.: 03723 - 73 90 24
Tel.: 0371 - 27 25 73 81
Mobil: 0163 - 630 10 36
WhatsApp: 0163 - 630 10 36

... einfach mal
anrufen!



Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

Kabel Deutschland
Ein Vodafone Unternehmen.

Kurzbericht über die 12. ordentliche Stadtratssitzung am 15. September 2015

An der Stadtratssitzung nahmen 16 Stadträtinnen und Stadträte teil.

Zu Beginn der Sitzung wurden die **Ehrenurkunden** der Gemeinde Rheinsdorf und des Kreisverbandes Zwickau des Sächsischen Städte- und Gemeindetages e.V. als Dank für das 15-jährige kommunalpolitische Engagement an **unsere Stadträte** übergeben. Eine Urkunde erhielten Stadträtin Frau Dr. Prohatzky, Stadtrat Herr Tischendorf, Stadtrat Herr Prof. Dr. Benn, Stadtrat Herr Morawitz, Stadträtin Frau Rammler, Stadträtin Frau Dreyer, Stadtrat Herr Dr. Berger v.l.n.r. Stadträtin Frau Dr. Hiersemann sowie Stadtrat Herr Trinks erhielten die Urkunde zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen des Verwaltungsausschusses.



Eine **Auszeichnung** konnte **Emily Leonhardt** für den Abschluss ihres Abiturs mit einem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,0 am Lessing-Gymnasium in Hohenstein-Ernstthal entgegennehmen. Emily erhielt für ihre Leistungen einen Gutschein in Höhe von 100,00 EURO und einen Blumenstrauß.



Foto: U. Gleißberg (2)

Unter dem Tagesordnungspunkt – **Informationen des Oberbürgermeisters** – informierte dieser über einige ausgewählte Veranstaltungen in der nächsten Zeit. Es folgte eine Information zur überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsjahre der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal in den Haushaltsjahren 2007 bis 2011. Hier liegt nunmehr die Bestätigung des Abschlusses der oben genannten Prüfung seitens der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Zwickau vor.

Zur Schließung des Simmelmarktes an der Hüttengrundstraße sowie der Sparkassenfiliale Wüstenbrand berichtete der OB, dass auch trotz Rücksprache mit Herrn Simmel eine Schließung nicht verhindert werden konnte. Die Größe der Verkaufsfläche entsprach nicht mehr den jetzigen Erfordernissen. Auch war die Wirtschaftlichkeit des Marktes nicht mehr gegeben.

Betreffs der Schließung der Sparkassenfiliale in Wüstenbrand erfolgte ebenfalls durch den OB Rücksprache mit dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Chemnitz. Eine Schließung ist besonders aufgrund der Lage der Filiale unumgänglich. Aus Sicht der Sparkasse ist der Standort in der Innenstadt von Hohenstein-Ernstthal ausreichend.

Abschließend berichtete der OB ausführlich zum aktuellen Stand „Asyl“. Zur Thematik erschienen bereits seit geraumer Zeit in den vergangenen Amtsblättern monatliche Artikel vom OB.

Im weiteren Sitzungsverlauf berichtete **Ortsvorsteher Herr Röder** über die vergangene Ortschaftsratsitzung im Ortsteil Wüstenbrand am 21.09.2015 mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten: Veranstaltungs- und Sitzungsplan 2016, Schließung der Sparkassenfiliale im Ortsteil, Einhaltung der vorgeschriebenen Schrittgeschwindigkeit für Fahrzeuge auf dem Jahnweg sowie das Abwasserbeseitigungskonzept.

Unter Tagesordnungspunkt – **Anfragen der Bürger und Stadträte** – sprach die Vorsitzende des Gewerbevereins der Stadt über das Einzelhandelskonzept und bat, die Warenpräsentation außerhalb der Geschäfte im Innenstadtbereich zu überprüfen und durch Maßnahmen einzugrenzen. Auch wäre die Aufstellung weiterer Bänke im Bereich der Bushaltestellen in der Innenstadt wünschenswert. Der OB verwies in seiner Antwort darauf, dass die Problematik des Außenverkaufs bereits bekannt, im Einzelhandelskonzept angesprochen und somit noch einmal aufgenommen sei. Eventuell müsste die Satzung in Bezug auf diesen Sachverhalt nochmals angepasst werden. Des Weiteren erklärte der OB, dass die Problematik der fehlenden Sitzgelegenheiten an Bushaltestellen bereits im Einzelhandelskonzept festgeschrieben ist.

Ein Mitglied der Bürgerbewegung „Lärm am Sachsenring“ möchte die Fraktionsvorsitzenden, nach Vorliegen der neuen Messergebnisse, zu weiteren Gesprächen einladen.

Der OB erklärte, dass die Landesdirektion sowie das Umweltministerium keine Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der vorliegenden Gutachten haben und es in den bisherigen gemeinsamen Beratungen bereits nicht gelungen ist, Übereinstimmung zwischen beiden Seiten zu erzielen.

Stadträtin Frau Müller bat Herrn Röder um eine schriftliche Zuarbeit zur Schließung der Sparkassenfiliale im Ortsteil Wüstenbrand, um diese in ihrer Funktion als Kreisrätin weiterleiten zu können. Außerdem stellte sie die Frage, ob am Aussichtsturm auf dem Heidelberg ein Papierkorb vorhanden ist. Herr Röder bestätigte das Vorhandensein eines Papierkorbes. Es wird eine entsprechende Kontrolle durch den Bauhof veranlasst.

Stadtrat Herr Weiß bat um schriftliche Beantwortung einiger Fragen zur Bearbeitung von eingesendeten Texten für unser Amtsblatt und erhielt zwischenzeitlich ein Antwortschreiben.

Stadträtin Frau Dr. Prohatzky sprach die Baumaßnahmen an der Karl-May-Grundschule an. Sie habe von Eltern gehört, dass der Schulablauf durch die lauten Arbeiten erheblich gestört werde.

Die Anfrage wurde geprüft und es haben sich keine Beeinträchtigungen durch Baulärm ergeben.

Im Anschluss erfolgten ausführliche Informationen zum **aktuellen Stand „Braunes Ross“** durch Herrn Pahling, Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft mbH.

Herr Pahling zeigte eine PowerPoint-Präsentation zum obigen Thema und berichtete über den aktuellen Stand der Planung. Der Geschäftsführer erklärte, dass die nötigen Fördermittel für den Abriss und Neubau vorhanden und somit die Finanzierung für das Projekt gesichert sei. Dem Abriss Altmarkt 20/21 steht demnach nichts mehr im Wege. Zur Nutzung des entstehenden Neubaus beschreibt Herr Pahling, dass das Erdgeschoss sowie das erste Geschoss des Hauses der Wohnungsgesellschaft als Büroräume dienen sollen. Drei weitere Stockwerke werden als Wohnungen vermietet. Das komplette Gebäude wird mit einem Aufzug ausgestattet. Die Finanzierung von insgesamt 2,7 Mio EURO setzt sich aus Eigenmitteln, Ergänzungsdarlehen und Fördermitteln zusammen.

Punkt 9 der Tagesordnung befasste sich mit der Bekanntgabe einer **Eilentscheidung des OB zur Erneuerung der Gebäudeleittechnik/Erneuerung der Automationsstation im HOT-Badeland in Höhe von 30.940,00 EURO**. Der OB begründete die Eilbedürftigkeit mit dem unbedingt aufrecht zu erhaltenden Betrieb der Schwimmhalle. Der Gebäudeleittechnik-Rechner war defekt. Eine alleinige Erneuerung dieses Rechners hätte die Probleme nicht lösen können. Die Erneuerung der Automation in den Schaltschränken war also nach ca. 16 Jahren Nutzung ebenso notwendig. Wegen der Passfähigkeit wurde beides gemeinsam erneuert. Die Deckung des zusätzlichen Aufwandes erfolgte durch eine interne Budgetumbuchung. Die Stadträtinnen und Stadträte nahmen diese Eilentscheidung zur Kenntnis.

In einer **Informationsvorlage** wurde **über den aktuellen Stand der Hauswirtschaft im Haushaltsjahr 2015** ausführlich berichtet.

Auch diese Vorlage nahmen die Stadträtinnen und Stadträte zur Kenntnis.

Im Hauptteil der Sitzung erfolgte die **Beschlussfassung von 5 Vorlagen**.

1. Sitzungsplan 2016 für den Stadtrat und seine Ausschüsse

Einstimmig bestätigte der Stadtrat die Sitzungstermine für das Jahr 2016 (**Beschluss 1/12/2015**). Eine Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt November auf Seite 9.

2. Neufassung der Hauptsatzung

Redaktionelle Änderungen in der Präambel betreffen den aktuellen Stand der Sächsischen Gemeindeordnung. Außerdem wurde ausgehend von einem Bürgerhinweis die Beschreibung des Stadtwappens konkreter gefasst sowie die aktuelle Rechtslage zur Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen berücksichtigt, indem die Zuständigkeit künftig an den Verwaltungsausschuss übertragen wird. Auch wurde mit der neuen Fassung Hinweisen des Landratsamtes Zwickau entsprochen.

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Neufassung der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal (**Beschluss 2/12/2015**). Nachzulesen ist die neue Satzung im Amtsblatt Oktober 2015, Seite 10 bis 13.

3. Karl-May-Grundschule

Erneuerung der Elektroanlage nach brandschutztechnischen und energetischen Erfordernissen/Raumakustik/Innentüren

Bewilligung überplanmäßiger Auszahlungen im Haushaltsjahr 2015
Mit **Beschluss 3/12/2015** bewilligte der Stadtrat einstimmig überplanmäßige Auszahlungen im Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 200.000 EURO für das Vorhaben „Erneuerung der Elektroanlage nach brandschutztechnischen und energetischen Erfordernissen/Raumakustik/Innentüren“ in der Karl-May-Grundschule. Die Deckung erfolgt als Haushaltsvorgriff aus dem Haushaltsjahr 2016. Die Liquidität kann 2015 bereitgestellt werden.

4. Aufhebung der Sperrvermerke für die Ganztagsangebote der Karl-May-Grundschule, der Diesterweg-Grundschule, der Sachsenring-Oberschule und des Lessing-Gymnasiums im Schuljahr 2015/2016

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Aufhebung der Sperrvermerke für den Aufwand 2015 für Ganztagsangebote an der Karl-May-Grundschule in Höhe von 8.269,60 EURO, der Diesterweg-Grundschule in Höhe von 4.882,18 EURO, der Sachsenring-Oberschule in Höhe von 14.500,00 EURO sowie in Höhe von 1.112,84 EURO (Finanzhaushalt), des Lessing-Gymnasiums in Höhe von 16.500,00 EURO sowie in Höhe von 1.534,65 EURO (Finanzhaushalt) (**Beschluss 4/12/2015**).

5. Beschränkte Vergabe zum Kauf von Winterdiensttechnik für ein Nutzfahrzeug 6,0 t zGG

Die vorhandenen Aufbaugeräte sind Auslaufmodelle, für die es keine Ersatzteile mehr gibt. Bei Schäden müssen aufwendige Reparaturen vorgenommen werden, die hohe Kosten verursachen und in keinem Verhältnis zu einer Neubeschaffung stehen. Zudem passt die alte Bauweise des Streuers nicht auf das neu beschaffte Fahrzeug, um eine nach Gesetz vorgeschriebene Ladungssicherung durchzuführen. Die Geräte werden dringend zur Bewältigung der Aufgaben im Winterdienst benötigt.

Deshalb beschloss der Stadtrat einstimmig die beschränkte Vergabe gemäß § 3 Abs. 3 a Sächsisches Vergabegesetz und VwV Beschleunigung Vergabeverfahren vom 13.02.2009 zum Kauf von Winterdiensttechnik für ein Nutzfahrzeug 6,0 t zGG in Höhe von 19.065,94 EUR an die Kommunalmaschinen Jürgen Fethke in 09579 Grünhainichen (**Beschluss 5/12/2015**).

Sitzungstermine

Stadtrat: 15.12.2015, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Vorschau

Technischer Ausschuss: 05.01.2016, 19:00 Uhr
Verwaltungsausschuss: 07.01.2016, 18:00 Uhr

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

Im Dialog



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter 03723-402 101 einen Termin.

Mir ist ein ausführlicher Dialog mit Ihnen sehr wichtig. Ich freue mich darauf!

Ihr OB Lars Kluge

Bekanntmachung der Stadt Hohenstein-Ernstthal über die öffentliche Auslegung eines Bauleitplanes

- In der 13. ordentlichen öffentlichen Sitzung am 27.10.2015 hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal den Vorentwurf des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Gewerbering“ mit räumlicher Erweiterung im Ortsteil Wüstenbrand zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB bestimmt.
- Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt für die Dauer eines Monats vom 15.12.2015 bis einschließlich 15.01.2016 zu folgenden Dienstzeiten:

Montag/Mittwoch/Freitag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Der Entwurf wird mit Planungsstand – Mai 2015 – ausgelegt.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Begründung zum Bauleitplan einen Umweltbericht beinhaltet (§ 2 Abs. 4 BauGB).

Zur Untersuchung der Schutzgüter und des Umweltzustandes innerhalb des Planungsgebietes wurden herangezogen:

- * Landschaftsplan und Umweltbericht des Städteverbundes „Sachsenring“ mit Verwaltungsgemeinschaft „Rund um den Auersberg“, Entwurf 2012
- * vorhandene Datengrundlagen, wie die Sächsische CIR-Biotopkartierung (LfULG) sowie Aussagen zum europäischen Schutzstatus Natura 2000
- * Landesentwicklungsplan 2013
- * Regionalplan Chemnitz-Erzgebirge, Fortschreibung 2008
- * Informationen der Fachbehörden
- * eigene ergänzende Erkenntnisse durch Ortsbegehung.

Während des Auslegungszeitraumes können Stellungnahmen von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

- Die Auslegung findet in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Altmarkt 30 in 09337 Hohenstein-Ernstthal im Flur des Bauamtes in Nähe Zimmer S 113 statt.
- Die öffentliche Auslegung wird hiermit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bekannt gemacht.



Kluge
Oberbürgermeister

Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“ Hohenstein-Ernstthal

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Art. 18 des Gesetzes vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349) und des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.2004 (SächsGVBl. S. 418), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalrechts vom 28.11.2013 (SächsGVBl. S. 822) hat der Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal in seiner Sitzung am 27.10.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Einrichtung

Die Stadtbibliothek ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Hohenstein-Ernstthal.

Sie dient dem allgemeinen und politischen Bildungsinteresse, der Information, der Aus- und Weiterbildung, der Kommunikation sowie der Freizeitgestaltung.

§ 2 Benutzungsverhältnis

- (1) Im Rahmen des Benutzungsverhältnisses werden Bücher, Zeitschriften, Tonträger und andere Medien zur Verfügung gestellt.
- (2) Jedermann ist nach vorheriger Anmeldung während der Öffnungszeiten berechtigt, die Einrichtung zu benutzen und die für die Ausleihe bestimmten Medien zu entleihen.
- (3) Die Benutzung regelt sich auf öffentlich-rechtlicher Grundlage.

§ 3 Öffnungszeiten

Die Stadtbibliothek hat festgelegte Öffnungszeiten. Sie werden durch Aushang veröffentlicht.

§ 4 Anmeldung

- (1) Die Anmeldung erfolgt persönlich unter Vorlage des Personalausweises oder des Reisepasses. Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr haben die schriftliche Einwilligung eines Elternteiles bzw. des gesetzlichen Vertreters vorzulegen. Angaben zur Anmeldung sind Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift.
- (2) Die Erwachsenenbibliothek dürfen Jugendliche ab dem vollendeten 14. Lebensjahr mit Genehmigung eines Elternteiles bzw. des gesetzlichen Vertreters nutzen.
- (3) Mit der bei der Anmeldung zu leistenden Unterschrift wird die Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadtbibliothek anerkannt. Bei Minderjährigen verpflichtet sich der Erziehungsberechtigte zur Haftung für den Schadensfall und zur Begleichung aller Gebühren.
- (4) Der Benutzerausweis, der nach der Anmeldung ausgehändigt wird, ist nicht übertragbar und bleibt Eigentum der Stadtbibliothek. Der Verlust, wie auch jede Änderung der Personalien des Benutzers, ist der Stadtbibliothek anzuzeigen. Die Neuausstellung ist gebührenpflichtig.
- (5) Mit der Unterschrift auf dem Anmeldeformular wird die Einwilligung zur elektronischen Speicherung der persönlichen Daten gegeben. Die Stadtbibliothek nutzt die persönlichen Daten zum Zwecke der Ausleihverbuchung.

§ 5 Ausleihe

- (1) Die Gebühren für die Ausleihe aller Medien regelt § 10.
- (2) Der Informationsbestand wird nicht außer Haus entliehen.
- (3) Gegen Vorlage des Benutzerausweises können alle anderen Medien vier Wochen entliehen werden.
- (4) Liegen für Entleihungen keine Vorbestellungen vor, kann die Stadtbibliothek auf Wunsch des Benutzers die Ausleihfrist um weitere vier Wochen verlängern. Jede Verlängerung kann auch telefonisch unter Angabe der Benutzernummer, des Medientitels und des Fälligkeitsdatums erfolgen.
- (5) Alle entliehenen Medien gelten als für den Inhaber des Benutzerausweises entliehen. Er haftet für die Rückgabe. Der Ausleihbeleg ist sofort auf Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben zu prüfen. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- (6) Es ist nicht gestattet, von der Stadtbibliothek entlehene Medien an Dritte weiterzuleiten.
- (7) Bei der Überschreitung der Ausleihfrist werden Säumnisgebühren und Portogebühren fällig.

§ 6 Haftung der Benutzer

- (1) Der Benutzer ist verpflichtet, die ausgeliehenen Medien sorgsam zu behandeln und sie vor Beschmutzung und Beschädigung zu bewahren.
- (2) Der Verlust entliehener Medien ist der Bibliothek unverzüglich anzuzeigen. Für jede Beschädigung oder jeden Verlust ist der Benutzer schadenersatzpflichtig.
- (3) Für Schäden, die bei Missbrauch des Benutzerausweises durch Dritte entstehen, haftet der eingetragene Benutzer.

§ 7 Gebührenpflicht

Die Gebührenpflicht entsteht bei der Benutzung der Stadtbibliothek.

§ 8 Gebührenschildner

Gebührenschildner ist derjenige, der die Angebote der Stadtbibliothek benutzt oder Leistungen i. S. von § 10 dieser Satzung in Anspruch nimmt.

§ 9 Entstehung und Fälligkeit

Die Gebührenschuld entsteht mit Beginn der Nutzung der Stadtbibliothek. Die Gebühren werden sofort fällig.

§ 10 Gebühren

Die Stadtbibliothek erhebt für die Inanspruchnahme von Leistungen nachfolgende Gebühren:

- (1) Erstellung und jährliche Verlängerung des Benutzerausweises sowie der Verlust des Benutzerausweises

Erwachsenenbibliothek (ab 14 Jahre)

Erwachsene	12,00 EUR
Jugendliche 14 bis 17 Jahre	6,00 EUR

Kinderbibliothek

Kinder	3,00 EUR
--------	----------

- (2) Ausgedruckte Seiten pro Seite 0,05 EUR
- (3) Die Säumnisgebühren betragen bei Überschreitung pro Medieneinheit

um mehr als eine Woche pauschal

(1. Mahnung)	Kinderbibliothek	0,25 EUR
	Erwachsenenbibliothek	0,50 EUR
	zuzüglich Porto	

um mehr als drei Wochen pauschal

(2. Mahnung)	Kinderbibliothek	1,00 EUR
	Erwachsenenbibliothek	2,00 EUR
	zuzüglich Porto	

um mehr als fünf Wochen pauschal

(3. Mahnung)	Kinderbibliothek	2,25 EUR
	Erwachsenenbibliothek	4,50 EUR
	zuzüglich Porto	

- (4) Ab der 6. Woche werden die entliehenen Medien, die Säumnisgebühren und das entstandene Porto dem Benutzer in Rechnung gestellt.
- (5) Bei nachweislich unverschuldeter Terminüberschreitung durch den Benutzer ist der Leiter berechtigt, die Verzugsgebühren zu erlassen.

§ 11 Verfahrensweise bei Nichtzahlung

- (1) Rückständige Gebühren werden im Wege der Verwaltungsvollstreckung beigetrieben.
- (2) Bis zur Tilgung aller Schulden gegenüber der Stadtbibliothek kann der Benutzer von der Medienausleihe ausgeschlossen werden.

§ 12 Benutzungsbeschränkungen

- (1) An den Computern der Stadtbibliothek dürfen nur Datenträger verwendet werden, die am Tag des Einsatzes in der Bibliothek erworben werden. Das Kopieren von Dokumenten und Dateien auf die Festplatte oder auf mitgebrachte Datenträger ist nicht gestattet.
- (2) Die Stadtbibliothek ist für die Qualität, die Funktionsfähigkeit und Virenfreiheit von entliehenen Medien nicht verantwortlich.
- (3) Für die Funktionsfähigkeit der Leitungen und Computer gibt es keine Gewähr.

§ 13 Hausordnung

- (1) Die Stadtbibliothek stellt für die Aufbewahrung von Taschen Schließfächer zur Verfügung.
- (2) Die Stadtbibliothek übernimmt keine Haftung für Garderobe und sonstige persönliche Gegenstände der Benutzer.
- (3) Rauchen, Essen und Trinken sowie das Mitbringen von Tieren ist nicht gestattet.
- (4) In den Räumen der Stadtbibliothek übt die Bibliotheksleitung das Hausrecht aus. Den Weisungen des Personals ist Folge zu leisten.
- (5) Personen, die gegen die Bestimmungen dieser Benutzungs- und Gebührenordnung verstoßen, können vorübergehend oder in schweren Fällen für dauernd vom Recht der Benutzung der Bibliothek ausgeschlossen werden.
- (6) Die Hausordnung hängt in der Stadtbibliothek aus.

§ 14 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadtbibliothek Hohenstein-Ernstthal vom 24.11.2004 außer Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 28.10.2015

Kluge
Oberbürgermeister


Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. Vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gebührensatzung für das „Karl-May-Haus“ Hohenstein-Ernstthal

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Art. 18 des Gesetzes vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349) und des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.2004 (SächsGVBl. S. 418), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalrechts vom 28.11.2013 (SächsGVBl. S. 822) hat der Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal in seiner Sitzung am 27.10.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

Für die Benutzung der Einrichtung „Karl-May-Haus“ erhebt die Stadt Hohenstein-Ernstthal Gebühren nach dieser Satzung.

§ 2 Gebührenschuldner

Gebührensschuldner ist derjenige, der das „Karl-May-Haus“ benutzt oder sonstige Leistungen i. S. von § 4 dieser Satzung in Anspruch nimmt.

§ 3 Entstehung und Fälligkeit

Die Gebührenschuld entsteht mit Beginn der Nutzung des „Karl-May-Hauses“. Die Gebühren werden sofort fällig und sind beim Passieren des Eingangs zu entrichten.

§ 4 Gebühren

- | | |
|---|-----------|
| 1. Erwachsene | 3,00 EUR |
| 2. Schwerbehinderte | 2,00 EUR |
| 3. Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt | |
| 4. Bei Gruppen ab 10 Personen: Erwachsene | 2,00 EUR |
| Sonstige Leistungen: | |
| 5. Foto- und Videoerlaubnis | 1,00 EUR |
| 6. Führungen bis 25 Personen | 20,00 EUR |
| 7. Führung im historischen Kostüm | 50,00 EUR |
| 8. Präsentation zu Leben, Werk und Wirken Karl Mays | 40,00 EUR |
| 9. Buchlesung 0,5 h | 20,00 EUR |

§ 5 Sonderregelungen

Abweichend von § 4 kann das Museum für besonders kostenaufwendige Ausstellungen oder Veranstaltungen in Abstimmung mit dem Kulturamt die genannten Gebühren bis zum doppelten Betrag festsetzen. Für ausgewählte Veranstaltungen kann das Museum im Einvernehmen mit dem Kulturamt für Gruppen oder Schulklassen freien Eintritt gewähren. Ein Recht auf Führungen und Sonderveranstaltungen besteht nicht.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung für die städtischen Museen Hohenstein-Ernstthal vom 10.01.2006 außer Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 28.10.2015

Kluge
Oberbürgermeister


Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. Vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Abschluss des Sanierungsgebietes „Neumarkt“ in Hohenstein-Ernstthal – Erhebung von Ausgleichsbeträgen –

Sehr geehrte Grundstückseigentümer,

vor nunmehr 20 Jahren wurde das Sanierungsgebiet „Neumarkt“ nach Genehmigung der Sanierungssatzung durch Veröffentlichung im Amtsblatt vom 08.08.1995 in Kraft gesetzt.

Im Rahmen der städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen wurden im Sanierungsgebiet „Neumarkt“ mehr als 9 Millionen Euro investiert. Private Häuser wurden modernisiert und instandgesetzt, Straßen und öffentliche Grünflächen saniert und neu gestaltet. Die hierfür aufgewandten Zuwendungen aus der städtebaulichen Erneuerung trugen unmittelbar dazu bei, unsere Stadt auch rund um den Neumarkt lebenswerter und attraktiver zu machen.

Nachdem die wichtigsten Sanierungsziele erreicht werden konnten, soll das Sanierungsverfahren zum Abschluss gebracht werden.

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal ist verpflichtet, mit Schließung des Sanierungsgebietes „Neumarkt“ (Beschluss 09/13/2015 des Stadtrates vom 27.10.2015) Ausgleichsbeträge von den Grundstückseigentümern zu erheben.

Rechtliche Grundlage

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, zuletzt geändert durch Art.1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (Auszug)
§ 154 Ausgleichsbetrag des Eigentümers

(1) Der Eigentümer eines im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet gelegenen Grundstücks hat zur Finanzierung der Sanierung an die Gemeinde einen Ausgleichsbetrag in Geld zu entrichten, der der durch die Sanierung bedingten Erhöhung des Bodenwertes seines Grundstücks entspricht.

Was sind Ausgleichsbeträge?

Ausgleichsbeträge sind öffentliche Forderungen, welche alle Eigentümer entrichten müssen, deren Grundstücke sich innerhalb eines förmlich festgelegten Sanierungsgebietes befinden. Grundlage für die Ermittlung der Ausgleichsbeträge ist die sogenannte **sanierungsbedingte Bodenwerterhöhung** eines Grundstücks. Bezugspunkt ist dabei der Tag, an dem das Sanierungsverfahren beendet ist und die Sanierungssatzung durch den Stadtrat aufgehoben wird.

Berechnung des Ausgleichsbetrages

Grundlage für die Berechnung ist das Gutachten des Gutachterausschusses des Landkreises Zwickau zur Ermittlung der sanierungsbedingten Bodenwerterhöhung. Diese ergibt sich aus dem Anfangswert und dem Endwert.

$\text{Endwert (in Euro/m}^2\text{)} - \text{Anfangswert (in Euro/m}^2\text{)} = \text{Bodenwertsteigerung (in Euro/m}^2\text{)}$

$\text{Bodenwertsteigerung (in Euro/m}^2\text{)} \times \text{Grundstücksfläche (in m}^2\text{)} = \text{Ausgleichsbetrag (in Euro)}$

Im Gutachten wird das Sanierungsgebiet „Altmarkt“ in sechs Bodenrichtwertzonen untergliedert. In diesen Zonen sind sanierungsbedingte Bodenrichtwertsteigerungen zwischen 0,11 Euro/m² und 1,63 Euro/m² ermittelt worden. Diese Werte sind der Ermittlung der Ausgleichsbeträge für jedes Grundstück zugrunde zu legen.

Was geschieht mit den Ausgleichsbeträgen?

Es ist vorgesehen, eingenommene Ausgleichsbeträge für weitere Einzelmaßnahmen im Sanierungsgebiet zu verwenden.

Verfahren / Ablauf

Grundsätzlich wird der Ausgleichsbetrag per Bescheid an alle Grundstückseigentümer erhoben.

Der Gesetzgeber hat die Möglichkeit einer freiwilligen Ablösung des Ausgleichsbetrages vor Erlass des Zahlungsbescheides zugelassen, die für den Eigentümer mit einem finanziellen Vorteil verbunden ist.

Bereits mit Beschluss 10/13/2015 des Stadtrates vom 27.10.2015 ist im Rahmen einer vorzeitigen freiwilligen Vereinbarung ein Verfahrensabschlag in Höhe von 20 von Hundert für alle Eigentümer beschlossen worden.

Im Sanierungsgebiet „Neumarkt“ besteht somit die Möglichkeit bis 31.12.2016 die vorzeitigen Ablösevereinbarungen abzuschließen.

Nach dem 31.12.2016 wird der Ausgleichsbetrag in der vollen errechneten Höhe per Bescheid nach Schließung (zum 31.12.2017) erhoben.

Mit einem Brief wird jeder Grundstückseigentümer, dessen Flurstück sich innerhalb des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes befindet, persönlich angeschrieben und über die grundspezifischen Bedingungen der vorzeitigen Ablösung sowie deren Vereinbarung informiert.

Gleichzeitig wird jedem Grundstückseigentümer im Rathaus (Oberbürgermeister) sowie im Stadthaus (Sachgebiet Stadtentwicklung /-sanierung) die Einsicht in die jeweiligen Wertzonen einschließlich der daraus resultierenden Bodenwertsteigerung anhand von Übersichtsplänen gewährt.

Für weitere Fragen zu diesem Thema stehen Ihnen Frau Berlin (03723 402-262) und der Unterzeichner gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



K l u g e
Oberbürgermeister

Das Ordnungsamt informiert

Ist die Hausnummer an Ihrem Haus gut lesbar?

Ein Artikel in der „Freien Presse“ ist uns Anlass, auch auf diesem Wege nochmals auf die Wichtigkeit von gut lesbaren Hausnummern hinzuweisen.

In dem Zeitungsartikel wird geschildert, dass es immer wieder zu unnötigen Todesfällen kommt, weil die Retter aufgrund von fehlenden Hausnummern zu spät am Einsatzort eintreffen. Bei einem Herzinfarkt beispielsweise zählt jede Minute.

Die rechtliche Grundlage für die Nummerierung von Grundstücken ergibt sich aus § 126 Abs. 3 des Baugesetzbuches. Danach hat der Eigentümer sein Grundstück mit der von der Gemeinde festgesetzten Nummer zu versehen.

Das Anbringen von Hausnummern dient im Hinblick auf eine schnellstmögliche Anfahrt verschiedener Rettungsdienste, wie z.B. Feuerwehr, Notarzt oder Polizei, den Schutzgütern Leben, Gesundheit und Eigentum und damit der öffentlichen Sicherheit.

Aufgrund der Ermächtigung des § 9 des Sächsischen Polizeigesetzes als landesrechtliche Vorschrift kann die Ortpolizeibehörde eine Polizeiverordnung, die der Abwehr abstrakter Gefahren dient, erlassen. Wie vorher erörtert wurde, stellt die fehlende Nummerierung an Häusern eine solche Gefahr dar, so dass die Gemeinden im Rahmen von Polizeiverordnungen entsprechende Regelungen erlassen können.

Auch in Hohenstein-Ernstthal besteht eine Polizeiverordnung.

Gemäß § 16 dieser Verordnung haben die Hauseigentümer ihre Gebäude mit der vom städtischen Bauamt festgelegten Hausnummer zu versehen. Die

Hausnummer muss so angebracht werden, dass sie von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut zu erkennen ist.

An den meisten Häusern befindet sich eine gut lesbare Hausnummer. Jedoch kommt es häufig vor, dass nach einer Fassadenrenovierung ein Haus wochen- oder monatelang ohne Hausnummer bleibt, weil eine neue modernere Hausnummer erst beschafft oder angefertigt werden soll. Auch an unbewohnten und baufälligen Gebäuden fehlt oft die Hausnummer.

Wer in eine neue Fassade keine Löcher für eine vorläufige Hausnummer bohren möchte, kann eine provisorische Hausnummer auf eine Pappe schreiben und diese an der Haustür oder einer geeigneten Fläche anbringen. Die Hausnummer muss von der Straße aus gut sichtbar sein. Natürlich kann das keine Dauerlösung sein.

Bei baufälligen Häusern hat sich bewährt, die Hausnummer einfach mit wasserfester Farbe an die Fassade zu schreiben.

Testen Sie selbst einmal, ob Ihre Hausnummer von der Straße, aus einem Auto heraus, zu erkennen ist. Versetzen Sie sich in die Lage eines Rettungsdienstes. Mitunter ist die Nummerierung der Hausgrundstücke völlig unsystematisch, fehlen dann noch Hausnummern ganz, oder sind so angebracht, dass sie von der Straße aus nicht zu erkennen sind, ist es sehr zeitaufwendig zu dem Patienten zu gelangen. Schlimmstenfalls kann es dann schon zu spät sein. Also: Überprüfen Sie Ihre Hausnummer unter diesem Aspekt.

Mit besten Wünschen für Ihre Gesundheit,

Ihr Ordnungsamt

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern
Bundesmeldegesetz tritt in Kraft

Innenminister Ulbig: „Melden ist Bürgerpflicht“

Das neue Bundesmeldegesetz tritt am 1. November 2015 in Kraft. Damit wird das Melderecht bundesweit harmonisiert. Es werden Daten besser geschützt, Verwaltungsabläufe vereinfacht bzw. vereinheitlicht und Bürokratiekosten gesenkt.

„Mit dem Bundesmeldegesetz werden bundesweit einheitliche und verbindliche Regelungen für Bürger und Behörden geschaffen. Damit wird das Meldewesen als zentraler Dienstleister für die Bereitstellung von Daten zur Erfüllung einer Vielzahl öffentlicher Aufgaben, beispielsweise für die Vorbereitung von Wahlen, gestärkt“, sagte Innenminister Ulbig.

Hierzu sind aktuelle und richtige Meldedaten erforderlich. Daher sind die Bürger auch weiterhin zur An- und Abmeldung bei der Meldebehörde verpflichtet. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich innerhalb von zwei Wochen nach Einzug dort anmelden. Die Abmeldung einer Wohnung bei der Meldebehörde ist hingegen nur erforderlich, wenn nach dem Auszug aus einer Wohnung keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird (z. B. bei Umzug ins Ausland oder Aufgabe einer Nebenwohnung).

Die wesentlichen Änderungen durch das Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015:

Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers (Vermieter/Hauptmieter) bei An- oder Abmeldung von Mietern ab dem 1. November 2015 durch eine schriftliche Bestätigung (Einzug/Auszug samt Datum und einziehende/ausziehende Personen). Diese legt der Mieter bei An-/oder Abmeldung der Meldebehörde vor. Damit sollen Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden.

Datenschutz und Auskunftsrechte für Bürgerinnen und Bürger bei der Verarbeitung von Meldedaten werden erheblich verbessert:

So sind Melderegisterauskünfte für Zwecke der Werbung und des Adresshandels nur noch zulässig, wenn die Bürger vorher in die Übermittlung ihrer Meldedaten für diese Zwecke ausdrücklich eingewilligt haben. Bisher gab es nur Widerspruchsrechte.

Ferner gibt es die Möglichkeit der Eintragung eines bedingten Sperrvermerks im Melderegister für Personen, die z. B. in Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt oder zur Behandlung von Suchterkrankungen oder in Krankenhäusern und Pflegeheimen untergebracht sind. Damit sollen ihre persönlichen Interessen geschützt werden.

Die Länder führen die neuen bundeseinheitlichen Regelungen aus und ergänzen diese. Durch das Sächsische Gesetz zur Ausführung des Bundesmeldegesetzes und die neue Sächsische Meldeverordnung, die zum 1. November 2015 in Kraft treten, ergeben sich zusätzlich folgende Besonderheiten:

Die neue Sächsische Meldeverordnung erweitert den Kreis der Behörden, die den automatisierten Abruf von Meldedaten nutzen können. So werden beispielsweise die für die Schülerbeförderung zuständigen Behörden künftig vom automatisierten Abruf von Meldedaten Gebrauch machen können. Zudem können die sächsischen Behörden weitere zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderliche Daten abrufen (z. B. das Geschlecht zur ordnungsgemäßen Anrede).

Automatisierte Meldedatenabrufe durch Behörden sowie online-Anfragen von Privaten werden künftig zentral von der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD), die das Sächsische Melderegister (SMR) führt, beantwortet. Gleiches gilt für die Erteilung elektronischer Meldebescheinigungen zum Nachweis einer aktuellen Wohnanschrift.

Zur Erhöhung der Sicherheit werden Daten zukünftig vorrangig über das Sächsische Verwaltungsnetz/Kommunale Datennetz weitergegeben.

Innenminister Markus Ulbig: „Wir haben uns mit dem Sächsischen Datenschutzbeauftragten abgestimmt und können mit all diesen neuen Regelungen das Handeln unserer Behörden effizienter und schneller gestalten.“ Der Freistaat Sachsen nutzt das Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes, um mit einer landesweiten und unter dem Motto „Namenlos durch die Nacht - bis das Meldeamt erwacht“ stehenden Meldekampagne jene Personen zu erreichen, die ihrer Pflicht zur Anmeldung nicht ausreichend nachkommen. Hierzu werden ab November Informationsflyer an den sächsischen Universitäten ausgelegt.

„Wir wollen mit unserer Kampagne insbesondere junge Menschen von den Vorzügen des Meldens überzeugen und sie darüber informieren, dass Melden Pflicht ist und für jeden Staatsbürger eine Selbstverständlichkeit sein sollte. Wer gemeldet ist, erspart sich außerdem hohe Bußgelder“, informierte Ulbig. Bis zu fünf Prozent der Sachsen seien nicht korrekt angemeldet.

Bekanntmachung

Sachkundenachweis im Pflanzenschutz und aktuelle Fortbildung

Eine Person darf nur dann beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden, über den Pflanzenschutz beraten oder Pflanzenschutzmittel vertreiben, wenn sie sachkundig ist.

Der Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz erfolgt ab dem 27. November 2015 nur noch anhand der Sachkundenachweiskarte.

Beim Kauf eines Pflanzenschutzmittels, das nur für die berufliche Anwendung zugelassen ist, muss ebenfalls die Sachkundenachweiskarte vorgezeigt werden.

Keinen Sachkundenachweis benötigen Anwender im Haus- und Kleingartenbereich bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für nicht berufliche Anwender zugelassen sind.

Sachkundenachweiskarte beantragen

Die Sachkundenachweiskarte ist weiterhin beim Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) zu beantragen. Die Antragstellung sollte bevorzugt online erfolgen. Dem Antrag sind die Nachweise über den anerkannten Berufsabschluss bzw. das Zeugnis über die Sachkundeprüfung im pdf-Format beizufügen. Weitere Hinweise sind im Internet abrufbar unter: <http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30333.htm>

Ansprechpartner:

LfULG, Informations- und Servicestelle Rötha,
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1, 04571 Rötha
Telefon: 034206 589-15, -51, Telefax: 034206-589-60
E-Mail: pflanzenschutzsachkunde@smul.sachsen.de

Fortbildungspflicht – Sachkundige Personen sind verpflichtet, jeweils innerhalb von Dreijahreszeiträumen an einer anerkannten Fortbildung teilzunehmen.

Für Sachkundige, die vor dem Inkrafttreten des Pflanzenschutzgesetzes am 14.02.2012 ihre Sachkunde erworben haben, läuft der erste Dreijahreszeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2015. Für Sachkundige, die ab dem 14.02.2012 die Sachkunde erlangt haben, ist der Beginn des ersten Fortbildungszeitraumes auf der Karte ausgewiesen. Weitere Hinweise finden Sie unter:

<http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30331.htm>

Ansprechpartner:

LfULG, Referat Berufliche Bildung, Zuständige Stelle
Zur Wetterwarte 11, 01109 Dresden-Klotzsche
Telefon: 0351 8928-3414, Telefax: 0351 8928-3499
E-Mail: andreas.burkhardt@smul.sachsen.de; robby.oehme@smul.sachsen.de

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung einer Satzung
Neue Satzung der Jagdgenossenschaft Wüstenbrand/
Hohenstein-Ernstthal

Die neue Satzung der Jagdgenossenschaft Wüstenbrand/Hohenstein-Ernstthal wird vom 08.12.2015 bis zum 08.01.2016 im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 30 in 09337 Hohenstein-Ernstthal während der Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt und erlangt anschließend ihre Rechtsgültigkeit.

Gruner

Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit

Spruch des Monats

Bald ist Weihnacht, wie freu ich mich drauf,
da putzt uns die Mutter ein Bäumlein schön auf,
es glänzen die Äpfel, es funkeln die Stern,
wie hab´n wir doch alle das Weihnachtsfest gern.

Volksgut

Das Sozialamt des Landkreises Zwickau informiert

„Lieblingsplätze für alle“

Neuaufgabe des Investitionsprogramms Barrierefreies Bauen im Jahr 2016

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz (SMS) hat die Fortsetzung des Investitionsprogramms Barrierefreies Bauen „Lieblingsplätze für alle“ auch für das Jahr 2016 vorgesehen. Die Umsetzung erfolgt analog der Zuwendungsvoraussetzungen der vergangenen Jahre 2014 und 2015.

Für das Haushaltsjahr 2016 werden im Haushaltsplan entsprechend wiederum 2,5 Mio EUR veranschlagt. Die Pauschale für den Landkreis Zwickau ergibt sich aus einem Sockelbetrag von 100 TEUR zzgl. eines Betrages, der sich aus der Anzahl der schwerbehinderten Menschen im Freistaat Sachsen (Statistischer Bericht - Schwerbehinderte Menschen im Freistaat Sachsen 31. Dezember 2013 – K III 1-2j/13) im Landkreis ergibt und beträgt 196.400 EUR.

Allgemeine Informationen zum Investitionsprogramm

Die Umsetzung des Investitionsprogramms erfolgt im Rahmen des Vollzugs der Richtlinie des SMS zur investiven Förderung von Einrichtungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen vom 23. April 2007 (FRL Eingliederungshilfe), zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 26. November 2013 (SächsABL. Sdr. S. S 911) bzw. der geplanten Nachfolgerichtlinie. Nach Nr. 2.7 der FRL Eingliederungshilfe werden Investitionen für Maßnahmen des barrierefreien Bauens bei bestehenden, öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen gefördert.

Die Fördermittel sollen für kleine Investitionen - bis zu 25 TEUR pro Einzelmaßnahme - zum Abbau bestehender Barrieren, insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich dienen. Die Förderung öffentlicher kommunaler Gebäude sowie öffentlicher Infrastruktur oder öffentlicher Aufgabenträger ist nur in Ausnahmefällen möglich, wenn es sich dabei um ein freiwilliges Angebot handelt.

Die Landkreise sind ausdrücklich aufgefordert, unter Beteiligung ihrer Behindertenbeauftragten bzw. -beiräte im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung die Schwerpunkte und Prioritäten festzulegen.

Die zur Förderung vorgesehenen Vorhaben sind durch die jeweiligen Kreisverwaltungen in einer priorisierten Maßnahmenliste zu erfassen und bis spätestens 29. Februar 2016 bei der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank (SAB) einzureichen.

Schwerpunkte und Antragstellung im Landkreis Zwickau

Um eine zügige Umsetzung des Programms zu gewährleisten, ruft der Landkreis Zwickau alle interessierten Eigentümer, Betreiber, Pächter o. ä. öffentlich zugänglicher Einrichtungen auf, zeitnah einen entsprechenden Antrag im Landratsamt einzureichen. Dieser ist bis spätestens **15. Januar 2016** an folgende Anschrift zu übersenden:

Landratsamt Zwickau, Sozialamt, Frau Eifert
Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau

Später eingehende Anträge können keine Berücksichtigung finden.

Aufgrund der positiven Erfahrungen bei der Durchführung des Investitionsprogramms im Freistaat Sachsen und im Landkreis Zwickau bleiben die im Jahr 2015 vom Landkreis festgelegten Förderkriterien gültig. Entsprechend werden alle eingereichten Anträge anhand folgender Voraussetzungen geprüft:

- vollständig vorliegende Anträge (nachgereichte Unterlagen können nicht berücksichtigt werden)
- fristgerechter Eingang der Anträge im Landratsamt (E-Mail zur Fristwahrung möglich, allerdings einschließlich aller benötigten Unterlagen)
- Förderfähigkeit nach Förderrichtlinie
- der Antragsteller muss mindestens fünf Jahre Eigentümer, Betreiber, Pächter o. ä. der zu fördernden Einrichtung sein
- die Investitionsmaßnahme muss der jeweiligen DIN entsprechen (z. B. DIN 18040 bei baulichen Maßnahmen)
- die Gesamtinvestitionsmaßnahme darf 25 TEUR brutto nicht übersteigen

Bei Erfüllung aller Fördervoraussetzungen erfolgt die Bewertung der Maßnahmen zur Priorisierung anhand folgender Kriterien und Rangfolgen:

- Behinderungsart
 - Rang 1 Barrierefreiheit für sensorische Beeinträchtigungen
 - Rang 2 Barrierefreiheit für motorische Beeinträchtigungen
 - Rang 3 Barrierefreiheit für sonstige Beeinträchtigungen
- Förderbereich
 - Rang 1 Gesundheit (z. B. Apotheken)
 - Rang 2 Freizeit (besonders Gastronomie)
 - Rang 3 Kultur
 - Rang 4 Bildung

- Rechtsform des Antragstellers
 - Rang 1 private Antragsteller
 - Rang 2 kleinere Vereine (bis zehn hauptamtlich beschäftigte Mitarbeiter)
 - Rang 3 Wohlfahrtsverbände und sonstige Vereine
 - Rang 4 öffentliche Träger

Die Fördermittel werden gleichmäßig auf die fünf im Landkreis vorhandenen Sozialräume entsprechend der Einwohnerzahlen im Verhältnis zum Gesamtlandkreis verteilt. Es erfolgt eine Rangordnung innerhalb der Sozialräume.

Folgende Unterlagen werden bei Antragsabgabe benötigt:

Förderantrag (unter www.landkreis-zwickau.de bzw. in den Bürgerservicestellen des Landkreises erhältlich) einschließlich aller Anlagen, u. a.

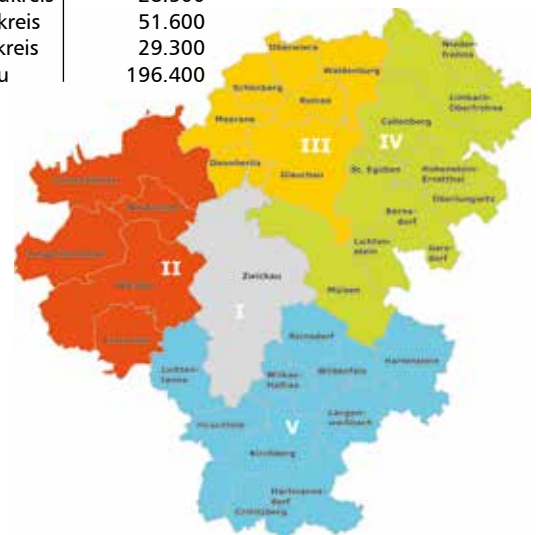
- Kostenvoranschlag zur geplanten Maßnahme
- eine schriftliche Zustimmung des Eigentümers zur Baumaßnahme, wenn der Antragsteller nicht Eigentümer der öffentlich zugänglichen Einrichtung ist
- Bilddokumentation des Istzustandes vor der baulichen Umsetzung (in der Größe 1205 x 1594 Pixel, Format 10 x 13 und vorzugsweise auf Datenträger)
- Nachweise DIN
- Eigentumsnachweis bzw. Gewerbeauszug

Verfahren:

- auf Grundlage o. g. Förderkriterien werden alle eingereichten Einzelanträge geprüft und entsprechend der Priorisierung auf der Maßnahmenliste des Landkreises eingestuft
- vom Landkreis werden anhand der Maßnahmenliste die Fördermittel bei der SAB Sachsen bis 29. Februar 2016 beantragt und abgefordert
- eine kommunale Finanzierungsbeteiligung erfolgt nicht und eine Eigenbeteiligung ist ebenfalls nicht erforderlich
- die Bewilligung der Einzelmaßnahmen ist frühestens nach Zuweisung der entsprechenden Haushaltsmittel an den Landkreis möglich
- der Bewilligungszeitraum endet am 31. Dezember 2016
- die Zweckbindungsfrist beträgt bis zu fünf Jahre
- die Verwendung der Zuwendung ist dem Landkreis nachzuweisen und ergänzend ist dazu der Ist-Zustand vor und nach der baulichen Umsetzung im Bild festzuhalten (in der Größe 1205 x 1594 Pixel, Format 10 x 13 und vorzugsweise auf Datenträger)
- das Nutzungsrecht an diesen Bildern ist dem Landkreis und dem SMS zu übertragen
- die Erklärung der datenschutzrechtlichen Einwilligung zugunsten der SAB (auf Formular VD 60450 der SAB) ist mit Verwendungsnachweis im Landkreis einzureichen)
- Änderungen der Nutzung der geförderten, öffentlich zugänglichen Einrichtung ist der SAB mitzuteilen

Aufteilung der Fördersummen auf den Landkreis:

Sozialräume	Betrag in EUR (gerundet)
I Mittlerer Landkreis	54.900
II Westlicher Landkreis	32.100
III Nördlicher Landkreis	28.500
IV Östlicher Landkreis	51.600
V Südlicher Landkreis	29.300
Landkreis Zwickau	196.400



Aufruf zum Fassadenwettbewerb 2015

Wie bereits seit 1991 durchgeführt, findet auch in diesem Jahr der Wettbewerb um die schönste Fassadengestaltung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal statt.

Da sich das Jahr dem Ende zuneigt und wieder zahlreiche Gebäude in der Stadt saniert wurden, werden die betreffenden Hauseigentümer hiermit aufgefordert, sich am Fassadenwettbewerb für 2015 zu beteiligen.

Antragsformulare zur Teilnahme am Wettbewerb erhalten Sie in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bauamt, Sachgebiet Stadtentwicklung/-sanierung, Stadthaus – Zimmer 113, im Bürgerbüro sowie im Internet. Zur Antragstellung gehört auch eine einzureichende CD mit Fotos (genaue Informationen dazu finden Sie auf dem Antrag).

Eingangsschluss der Bewerbungsunterlagen ist Mittwoch, der 30.12.2015. Die Bewerbungsunterlagen können sowohl im Sachgebiet als auch im Bürgerbüro abgegeben werden.

Die Preisverleihung wird im Rahmen einer Stadtratssitzung Anfang des nächsten Jahres, nachdem eine Jury aus Stadträten die eingegangenen Bewerbungen geprüft und beurteilt hat, stattfinden. Die Preisträger werden dazu eingeladen.

Berlin

Sachgebietsleiterin Stadtentwicklung/-sanierung

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden weiterhin an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

KOHLEPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt., EnergieSt. und Anlieferung

Deutsche Brikett (1. Qual.)

ab 2t
€ / 50 kg

10,90

ab 5t
€ / 50 kg

9,90

Deutsche Brikett (2. Qual.)

9,90

8,90

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!
Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. 037607/17828

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

Sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel. 0162 9780445.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter in letzter Zeit leider größere Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkhandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt abrufbar ist.



Feuerwehr im Einsatz



„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr, drum geh auch du zur Feuerwehr!“

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal mit ihrer Außenstelle Hüttengrund und der Ortsfeuerwehr Wüstenbrand kamen im Monat **August** wie folgt zum Einsatz:

- 04.08., 16:10 Uhr, Verkehrsunfall BAB A4 (Technische Hilfeleistung = TH)
- 07.08., 18:26 Uhr, Klimaanlage Kaufland überhitzt (TH)
- 08.08., 16:48 Uhr, Türnotöffnung Ringstraße (TH)
- 10.08., 09:26 Uhr, lose Bleche Bahnbrücke Lungwitz Straße (TH)
- 10.08., 11:30 Uhr, Personenrettung, Falken – überörtlicher Einsatz
- 16.08., 04:19 Uhr, Brandmeldealarm Hinrich-Wichern-Straße, (Brandeinsatz)
- 16.08., 07:44 Uhr, VKU B 180 Gersdorf – überörtlicher Einsatz
- 16.08., 15:42 Uhr, Türnotöffnung Fritz-Heckert-Siedlung (TH)
- 18.08., 16:50 Uhr, Türnotöffnung Ringstraße (TH)
- 20.08., 01:14 Uhr, Rauchmelder aktiv Schützenstraße (Brandeinsatz)
- 28.08., 09:30 Uhr, Absicherung GT Masters (TH)
- 29.08., 07:00 Uhr, Absicherung GT Masters (TH)
- 30.08., 07:00 Uhr, Absicherung GT Masters (TH)
- 30.08., 04:06 Uhr, Türnotöffnung, Ringstraße (TH)

Im Monat **September** mussten sie zu nachstehenden Ereignissen ausrücken:

- 04.09., 21:23 Uhr, Ölspur Hinrich-Wichern-Straße (TH)
- 10.09., 19:22 Uhr, Rauchentwicklung Gartenanlage Limbacher Straße (Brandeinsatz)
- 15.09., 09:08 Uhr, Brandmeldealarm Meyer Burger AG, An der Baumschule (Brandeinsatz)

Auch im Monat **Oktober** wurden die Kameradinnen und Kameraden seitens der Rettungsleitstelle Zwickau alarmiert:

- 04.10., 09:35 Uhr, Türnotöffnung Hermannstraße (TH)
- 06.10., 01:30 Uhr, Brandmeldealarm Stadtpassage Weinkellerstraße (Brandeinsatz)
- 07.10., 14:28 Uhr, Verkehrsunfall BAB 4 Abfahrt Wüstenbrand (TH)
- 08.10., 12:31 Uhr, Türnotöffnung Friedrich-Engels-Straße (TH)
- 09.10., 01:27 Uhr, Brand Baustellenabsperzung Fr.-Engels-Str./Schillerstraße (Brandeinsatz)
- 13.10., 05:26 Uhr, Brandmeldealarm Alten- und Pflegeheim Oberlungwitz (überörtl. Einsatz)
- 13.10., 16:45 Uhr, Verkehrsunfall BAB A4 (TH)
- 14.10., 07:55 Uhr, Baum liegt auf Straße, Oelsnitz, Einsatzabbruch (überörtlicher Einsatz)
- 24.10., 12:54 Uhr, umgestürzter Baum, Paul-Greifzu-Straße (TH)
- 28.10., 10:35 Uhr, Brandmeldealarm Alten- und Pflegeheim Oberlungwitz (überörtl. Einsatz)
- 28.10., 19:47 Uhr, Brandmeldealarm Sparkasse, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz (Brandeinsatz)
- 29.10., 20:10 Uhr, Brand Pkw BAB A 4 (Brandeinsatz)

Isabell Otto

Sachbearbeiterin Feuerwehr

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Lars Kluge

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion:

Hauptamt
Sandra Müller
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe
Tel.: 03723 402140

Verlag, Satz und Anzeigen:

Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck:

Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb:

VBS Logistik GmbH
Tel.: 0162 9780445

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 4. Januar 2016. Texte werden bis zum 10. Dezember 2015 entgegengenommen.

Alle Zuschriften für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

**Gasthaus
„Zum Vierseithof“**

**gemütliche
Weihnachtszeit**

**Regionale Küche:
Erzgebirge**
13. Dezember 2015, ab 17 Uhr

**spezielles Weihnachtsangebot ab 29.11.
und extra Weihnachtskarte vom 25. - 27.12.**

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do & Fr von 11-14 Uhr & ab 17 Uhr
Sa, So & Feiertag ab 11 Uhr, Mi Ruhetag (außer Feiertag)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hofer Straße 217
09353 Oberlungwitz
Tel.: 03723 - 62 69 89 - Fax: 03723 - 62 73 13
gasthaus-zumvierseithof@vs-glauchau.de
www.vs-glauchau.de
www.facebook.com/zumvierseithof

SL

KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

**Einbau
Standheizung**

**Winter-
angebot**

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**

*Wir wünschen all unseren Kunden
und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.*

STEVE HEINZIG
Sanitärinstallation
Heizungsbau Solar

Schlackenweg 44
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 - 41 33 14
Fax. 03723 - 62 71 95
Funk 0172 - 7 88 25 42
info@steve-heinzig.de, www.steve-heinzig.de

REHASPORT

Kostenübernahme durch die Kasse!

Bei Beschwerden des Bewegungsapparates oder bei Gewichts- und Gelenkproblemen, sowie Osteoporose hilft oft nur ein Mittel: Gymnastik und Muskelaufbau.



**JETZT
kostenlose
Gesundheitsberatung
sichern!**

Es gibt ein kostenfreies Basisprogramm bei dem der Patient ein Gymnastik-Programm absolviert. Darüber hinaus wird das RehaVitalisPlus-Programm auf freiwilliger Basis angeboten, welches exakt auf das Beschwerdebild des Patienten angepasst ist. Für die RehaVitalisPlus-Programme ist eine Vereinsmitgliedschaft Voraussetzung. Die Höhe richtet sich nach der gebuchten Leistung.



OHNE BAUCH geht's 2016 auch!

75 Teilnehmer im Jahr 2015 mit insgesamt 530 Kg Gewichtsverlust haben es bewiesen!

Infoveranstaltung
Donnerstag
07.01.2016
9:30 Uhr und
10:30 Uhr



Führt Dich NEU
INJOY
INTERNATIONAL SPORT & WELLNESS
Tel. 03723-47852

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG
wo Träume wohnen



5-Raum-Wohnung
Ernst-Thälmann-Siedlung 34
Hohenstein-Ernstthal



ETAGEN-WOHNUNG IM ALT-NEUBAU!!!

Etage:	2	→ Geräumiges Wohnzimmer und Bad
Größe:	118,50 m²	→ Zwei Balkone, Gäste-WC
Kaltmiete:	586,58 €	→ Vertrag ohne Kleinreparaturklausel
Nebenkosten:	272,56 €	→ Gepflegtes, grünes Wohnumfeld
Warmmiete:	859,14 €	→ Energiekennwert: 79,0 kwh/m²*a
		→ Baujahr: 1961
		→ Heizart: Fernwärme

→ Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de



*Allen unseren Kunden
und Geschäftspartnern wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest,
besinnliche Stunden,
Gesundheit, Glück und Erfolg
für das Jahr 2016*

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.
Ihr Taxibetrieb André Molnár

Elektrotechnik



Planung • Ausführung • Installation

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Gröna

Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de



Vereinsmeisterschaft KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal 2015

Der Tradition folgend fand auch im Jahr 2015 der Endlauf der Vereinsmeisterschaft des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal am Buß- und Betttag statt. Mit insgesamt 31 Kegelsportlern war die Beteiligung am Finale ähnlich hoch wie im Vorjahr. Neu war dieses Jahr, dass es nur einen Vorlauf gab, dessen Ergebnis dann mit dem Endlauf zusammen gerechnet wurde. In beiden Wettbewerben wurde über die Distanz von 120 Würfeln agiert. Für das beste Ergebnis im Finallauf zeichnete sich Uwe Möbius verantwortlich. Er erkämpfte starke 543 Holz und konnte sich damit den Vereinspokal sichern. Eine neue persönliche Bestleistung stellte Nachwuchskiegler Nicolas Stark mit guten 461 Holz auf. Für eine Überraschung sorgte Senioren-A-Spieler Klaus Vettermann, der nach einer längeren Kegelpause ein erfolgreiches Comeback feierte und sich in seiner Altersklasse gegen namhafte Konkurrenten den Vereinsmeistertitel sicherte. Das Durchschnittsergebnis des Finallaufes stieg im Vergleich zu 2014 von 476,4 Holz deutlich auf nun 489 Holz.

Der Ergebnisüberblick: (Vorlauf / Endlauf / Gesamt)

Jugend B männlich:

1. Nicolas Stark (389 / 461 / 850)
2. Tobias Gruner (367 / 421 / 788)

Jugend A weiblich:

1. Lisa Radau (482 / 511 / 993)

Jugend A männlich:

1. Nico Stöver (483 / 518 / 1001)

Damen:

1. Nancy Komrowski (550 / 523 / 1073)
2. Ines Rongstock (559 / 490 / 1049)
3. Anke Hartwig (482 / 496 / 978)

Herren:

1. Michael Müller (554 / 526 / 1080)
2. Marco Schubert (516 / 535 / 1051)
3. Thomas Hübsch (522 / 518 / 1040)

Damen A:

1. Konstanze Drechsel
(497 / 507 / 1004)

Senioren A:

1. Klaus Vettermann (508 / 529 / 1037)
2. Berth Hübsch (531 / 498 / 1029)
3. Jens Kante (513 / 495 / 1008)

Senioren B:

1. Gerhard Schenkel (537 / 540 / 1077)
2. Klaus Prohatzky (515 / 521 / 1036)
3. Andreas Tischendorf (519 / 0 / 519)

Senioren C:

1. Karl Winkler (551 / 524 / 1075)
2. Jürgen Junghänel (496 / 469 / 965)
3. Klaus Barnickel (503 / 461 / 964)

Vereinspokal:

1. Uwe Möbius (543)
2. Gerhard Schenkel (540)
3. Marco Schubert (535)

Traditionelle öffentliche Mettenschicht 2015



**Freundeskreis
Geologie und Bergbau e.V.**
Dresdner Straße 109,
09337 Hohenstein-Ernstthal

Nachdem 1998 die erste Mettenschicht in der damals neu errichteten Schachtkau abgehalten wurde, soll die Tradition der „letzten Schicht vor Weihnachten“ auch dieses Jahr wieder auf das bevorstehende Weihnachtsfest in stimmungsvoller Art und Weise einstimmen.

Die Mettenschicht ist ein alter bergmännischer Brauch. Damit wird die letzte gefahrene Schicht vor Weihnachten bezeichnet und sie fand oftmals untertage im Füllort bzw. einem Raum der Bergwerksanlage statt.

Der Steiger hielt im geschmückten Füllort eine Art Predigt ab, es wurde gesungen und mit einem einfachen, aber typischen bergmännischen Essen, meist Schinken, Brot und Sauerkraut oder Fettbammen wurde die Schicht beendet. Die Entstehung unserer Stadt ist auf den Bergbau zurückzuführen und obwohl die letzte Schicht in der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus“ mehr als 105 Jahre zurückliegt, wollen wir wie jedes Jahr diese alte Tradition weiterführen. Dazu laden wir alle Vereinsmitglieder, Freunde, Spendengeber, Unterstützer und interessierte Einwohner aus Hohenstein-Ernstthal und Umgebung am **Samstag, den 5. Dezember, ab 15:30 Uhr** auf das Gelände am Lampertusschacht im Stadtteil Ernstthal an die Dresdner Straße 109 ein.

Ab 16:30 Uhr werden die Vereinsmitglieder im traditionellen Habit und mit Bergmusik einen kleinen Bergaufzug abhalten. Unser Vorsitzender wird im Grubenbericht auf das zurückliegende Jahr und die geleisteten „Schichten“ über und unter Tage zurückblicken.

Und beim typischen Essen wie Bratwurst, Leberwurstbrot und Fettbemme wollen wir bei bergmännischer Musik gemeinsam mit Freunden und Gästen das Jahr 2015 ausklingen lassen.

Mit herzlichem Glück auf!

Thomas Posem, Vereinsvorsitzender

Kalender 2016 „Historie Sachsenring“

Der Kalender zeigt auf zwölf Monatsseiten historische Aufnahmen aus der Historie des (alten) Sachsenrings.

Bestellungen bitte mit Angabe von Adresse, Telefonnr. bzw. E-Mail-Adresse an:
HB-Werbung und Verlag GmbH & Co. KG,
Schenkenberg 40, 09125 Chemnitz,
Tel.: 0371 56160-0, Fax: 0371 56160-19,
E-Mail: info@hb-werbung.de

Vorabansichten unter
www.top-speed.info/Fanshop

Der Kalender ist außerdem erhältlich in der Stadtinformation.

Unter www.top-speed.info finden Sie weitere attraktive Artikel, wie z.B. Bücher und Kalender, aus dem Motorsportbereich, welche Sie auch „online“ bestellen können.



Stück 15,00 Euro Versandkosten
(1 bis 5 Stück) 7,00 Euro
Format: A3 (420 x 297 mm), inkl. Spirale
zum Umblättern mit Aufhänger



Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

11 Jahre

Danke für Ihr Vertrauen.

Sie vertrauen Menschen, die genau wissen, was sie tun - achtsam, sensibel, konzentriert. Ihr Vertrauen ist wertvoll – Ich gehe gut damit um.

Ihr *Enrico Schüppel*

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Eisbär Tapsi kommt wieder

Weihnachtsmusical erneut im Schützenhaus zu erleben

Foto: Archiv/Willmann



Eisbär Tapsi, eine feste Institution in der Adventszeit, erfreut auch dieses Jahr wieder die Kinder.

Das Weihnachtsmusical von Sven Panuschka, aufgeführt vom Showtanzverein „Avanti“ und der Band „projekt41“, nimmt große und kleine Besucher mit auf eine Reise zu Elfen und Feen, lustigen Pinguinen, tanzenden Eisbären und wintermüden Igeln bis zur Werkstatt des Weihnachtsmannes.

„Die Weihnachtsreise von Eisbär Tapsi“, im vorigen Jahr bereits von zahlreichen Kindern, Eltern und Großeltern begeistert aufgenommen, kommt in diesem Advent erneut nach Hohenstein-Ernstthal.

Es gibt zwei Vorstellungen am **19. und 20. Dezember**, jeweils **16:30 Uhr** (Einlass ab **16:00 Uhr**) im Schützenhaus auf der Logenstraße 2.

GoPro Be a HERO.

SACHSENRING

GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland

Deutschlands größte Motorsport-Veranstaltung



Jetzt Tickets sichern!

15.-17. JULI 2016*

* Änderungen vorbehalten! Infos erhalten Sie unter www.srm-sachsenring.de

Ticket-Hotline:

+49 (0) 3723 | 49 99 11

Tickets gibt es auch online auf unserer Webseite:

www.srm-sachsenring.de

[www.facebook.com/
SachsenringGP](http://www.facebook.com/SachsenringGP)

[www.twitter.com/
SRMSachsenring](http://www.twitter.com/SRMSachsenring)

Veranstaltungszentrum

Veranstaltungen, Vorträge, Unterhaltung
Saalvermietung für Familienfeiern und Tagungen
Wir richten gern Ihre Veranstaltung für Sie aus.

Tel. 03723 - 73 800 02 ■ Poststraße 2b ■ 09353 Oberlungwitz ■ www.vs-glauchau.de

SAAL-
VERMIETUNG
!!!



Der Förderverein Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal e.V. lädt Sie anlässlich des Hohenstein-Ernstthaler Weihnachtsmarktes ganz herzlich

am 12. und 13. Dezember, von 14 bis 18 Uhr
zum weihnachtlichen Kunstmarkt in die
„Kleine Galerie“
am Altmarkt 14 in Hohenstein-Ernstthal ein.

Zum Verkauf stehen Grafiken, Bilder,
Fotografien, und weitere künstlerische Arbeiten
u. a. von

**Isolde Roßner, Anja Elze, Annette Fritsch,
Siegfried Otto-Hüttengrund,
Andreas Tittmann, Matthias Stein,
Aribert Hönemann, Bernd Mehlis und ...**

Aktuelle Ausstellung: **Anja Elze:**
INNER SPHERE - Malerei/Grafik/Skulptur



INFOTHEK

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

(Suchtkrankenhilfe) für Betroffene und Angehörige

Information und Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

Achtung neuer Treffpunkt: „Bison Ranch“ Stollberger Straße in 09355 Gersdorf – Mitfahrgelegenheiten bestehen.

Nähere Informationen unter angegebener Telefonnummer.

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063

Homepage: www.ms-shg-lichtblick.de

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.
Wir bieten kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit.

Information und Kontakt: 03723 629687

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf

Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr

Telefon: 037608 27142

Frauenzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 03723 769153

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086

Erziehungsberatung: 03723 7696590

Schuldnerberatung: 03723 413205

schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Verbraucher-Insolvenzberatung:

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus, Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr.

Telefon: 0371 23924444, Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 281405, Frau Rummer

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr

Telefon: 0375 7703330, Frau Pfalz

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 7703351, Frau Stein

Hilfe für Frauen in Not - Hilfefon

Das Hilfefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfefon.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Die Selbsthilfegruppe für Betroffene

Gruppe I: 09.12. und 23.12.2015 19:00 Uhr

Gruppe II: 16.12.2015 19:00 Uhr

Gruppe III: 10.12.2015 18:00 Uhr

Angehörigengesprächskreis: 21.12.2015 18:00 Uhr

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.stadtmission-chemnitz.de.

GFA – Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Hilfen für Arbeitslose mbH, Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel.: 03723 711599

Öffnungszeiten: Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Löffelstube, Neumarkt 9, täglich ab 10:00 Uhr geöffnet

Tafel, Neumarkt 9, jeden Donnerstag und in Notsituationen ab 15:30 Uhr geöffnet

Gemeinwohlfeldzentrum und Haarwerkstatt auf Anfrage unter oben genannter Telefonnummer

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal statt.

Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der Telefonnummer 03723 626915. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.



GLÜCKAUF BIERE

... wünscht
frohe Weihnachten!

Wir danken all unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die Treue zu unseren Glückauf Produkten und wir wünschen Ihnen erholsame Weihnachtstage, viel Gesundheit, alles Gute und Erfolg für ein gemeinsames neues Jahr!
Ihr Glückauf Team

www.glueckaufbiere.de



Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und ein gesundes neues Jahr 2016.

Ortsvorsteher Dietmar Röder,
im Namen des gesamten Ortschaftsrates

Nicht 10, nicht 20, nicht 30, nicht 40 – Wir feierten 50 Jahre AWO Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“!



2015 war für unsere Einrichtung ein Jubiläumsjahr! Bereits ab Januar bereiteten wir uns auf das Fest vor. In einer Kinderkonferenz sammelten die Kinder mit ihren Erzieherinnen Ideen und Gedanken, wie man so einen

Höhepunkt feiern kann. Die Wunschliste war lang und das so ein Fest auch Arbeit macht und viele fleißige Helfer benötigt, stand auch mit auf dem großen Blatt Papier.

Papier war der Aufhänger für ein tolles Projekt, welches uns über mehrere Monate begleitete: „Die Gestaltung einer eigenen Kindergarten- Jubiläums-Zeitung“.

Mit viel Engagement gingen wir ans Werk. Im Vorfeld haben die Kinder viele Zeitungen gesammelt, angeschaut, Collagen gestaltet, Spiele damit gemacht und sogar selber Papier geschöpft. Wir konnten die Redaktion der Freien Presse besuchen und die Kinder erfuhren, wie die Geschichten, Artikel und Bilder in eine Zeitung kommen. Dann haben wir mit den Kindern viele Ideen gesammelt. Sie wollten gern, dass man in dieser Zeitung lesen kann, was bei uns so alles los ist. Die Leser sollten erfahren, wie bunt und spannend unsere Kita „Sonnenkäfer“ ist. Aber auch, wie sich unsere Einrichtung in den 50 Jahren entwickelt hat und zu dem geworden ist, was sie heute ist.

Wir recherchierten in Archiven und auch die ehemaligen Mitarbeiter wurden von den Kindern interviewt. Diese erzählten auch gern von den alten Zeiten. Aber natürlich ist es den Kindern besonders wichtig, zu zeigen, wie sie ihre Kita heute sehen. So berichteten sie von unseren Höhepunkten. Fleißig foto-

grafierten und malten unsere kleinen „Reporter“. Sie arbeiteten aktiv und mit viel Freude und Eifer.

Die Materialien wurden gesammelt und ausgewählt. Tatkräftig halfen uns dann die Fachleute des Bereiches Mediengestaltung vom Ausbildungswerk Don Bosco aus Burgstädt und unsere AWO Geschäftsstelle.

So hielten wir nun zu unserem Jubiläumsfest am 02. Oktober die eigene Zeitung stolz in den Händen. Unsere Gäste erhielten zur Eröffnung der Festwoche natürlich auch ein Exemplar.

Als weiteren Höhepunkt erhielten unsere Kinder ein neues Gartenhaus, wofür wir gerade einen Namen suchen. Wird es eine „Pippi Langstrumpf-Villa“, ein „Zirkuswagen“ oder ...? Bei der Außengestaltung konnten unsere Kinder mit Pinsel und Farbe die Außenwirkung bestimmen.

Lustig und bunt, so wie unsere Kindergartenzeit!

Ein großes DANKESCHÖN möchten wir an alle Beteiligten und ehrenamtlichen Helfer richten, die unsere Kindertagesstätte begleiten und immer wieder unterstützen!

Es hat uns besonders gefreut, dass die Schüler der Grundschule Wüstenbrand uns mit einem Theaterstück und Tänzen zum Kinderfest begrüßt haben. Auch die Feuerwehr und die Oberlungwitz Schalmekapelle haben das Fest umrahmt. Eltern, Großeltern, frühere Kindergartenkinder und ehemalige Erzieherinnen haben uns besucht und von „vergangenen Zeiten“ berichtet.

Wir denken bereits jetzt an das erlebnisreiche Jahr zurück. Es wird allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben.

Kinder und Erzieher der
AWO Kita „Sonnenkäfer“



Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

19.12.2015	Frau Renate Rümmler	90
24.12.2015	Herr Horst Raabe	90
27.12.2015	Frau Barbara Bonitz	75
29.12.2015	Herr Siegfried Beier	85
29.12.2015	Frau Gerta Richter	95

Die Geburtstagsfeier für die geladenen Jubilare findet am **13.01.2016, 14:30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Aufgrund des am 01.11.2015 in Kraft getretenen Bundesmeldegesetzes (BMG) dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder Folgende, veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis!

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen! Denn der HERR hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.

Jesaja 49, 13

Gottesdienste

06.12.	2. Advent	
	09:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
13.12.	3. Advent	
	09:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff-Weihnachtsfeier
20.12.	4. Advent	
	09:30 Uhr	Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Trinitatis
24.12.	HEILIG ABEND	
	17:00 Uhr	Krippenspiel
25.12.	1. Weihnachtstag	
	09:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
26.12.	2. Weihnachtstag	
	09:30 Uhr	Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Trinitatis
27.12.	09:30 Uhr	Gemeinsamer Singe-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Christophori
31.12.	Silvester	
	16:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
01.01.	Neujahr	
	17:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Trinitatis
03.01.	09:30 Uhr	Wiederholung des Krippenspiels in St. Christophori

Gemeindeveranstaltungen

Kurrende	(außer Schulferien)	
Vorschule und 1. Klasse	donnerstags	17:00 Uhr
ab 2. Klasse	donnerstags	17:30 Uhr
Christenlehre	mittwochs	15:45 Uhr
	in der Grundschule	
Bibelentdeckerkreis	19.12. im Pfarrhaus Wü.	9:00 Uhr
Konfirmandenstunde	mittwochs	16:30 Uhr
Frauentreff	14. Dezember	19:30 Uhr
Seniorenachmittag	17. Dezember	14:30 Uhr
Andacht Seniorenheim, Jahnweg	9. + 23. Dezember	15:00 Uhr
Andacht Wohngruppe, Bahnhofstr.	2. Dezember	15:00 Uhr
Bibelstunde	1. + 15. Dezember	19:30 Uhr
KV-Sitzung	11. Dezember	19:30 Uhr

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Montag, den 21.12.2015, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand. statt Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Kurzbericht über die 11. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 18. Oktober 2015

Zur Sitzung waren sieben Ortschaftsräte anwesend. Herr Röder leitete die Sitzung.

Information Vorentwurf Bebauungsplan Gewerbegebiet Gewerbering
Herr Röder gab einige Informationen zum Bebauungsplan Erweiterung Gewerbegebiet Gewerbering.

Rückmeldung Sparkasse

Als einzige Fraktion hat die SPD, Bündnis 90 / Die Grünen sich auf unseren Brief gemeldet und mitgeteilt, dass dieser Punkt zur nächsten Fraktionssitzung behandelt wird. Herr Röder hat außerdem für die Sendung Sachsenspiegel Kontakt zum MDR aufgenommen. Vom MDR erfolgte bislang keine Rückmeldung.

Information des Oberbürgermeisters und des Ortsvorstehers

Der Gutsweg wird grundhaft ausgebaut. Für diese Maßnahme werden gemäß Sächsischem Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i.V.m. der Straßenbaubeitragsatzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal Straßenbaubeiträge erhoben. Eine Bürgeranhörung erfolgte im November 2015.

Heyne Holz hat den Auftrag, je eine Anschlagtafel für den Kühlen Morgen und Landgraben anzufertigen. Der Bauhof wurde beauftragt, diese aufzustellen.

Zur Abschlussveranstaltung Heidelbergfest wurde der Vorschlag gemacht, freitags eine Disco stattfinden zu lassen. Für den Sonntag sollte man die Kirche fragen, ob diese eher beginnen könnten.

Röder, Ortsvorsteher

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch geschriebene Worte, stillen Händedruck, Geldzuwendungen, Blumen und ehrendes Geleit beim Abschied von Herrn

Bernd Steinbach

Tischlermeister

*31.10.1952 † 07.11.2015

möchten wir uns auf diesem Wege gleichzeitig bei allen Ärzten und Ärztinnen, Schwestern, Pflegern, dem Taxiunternehmen Conrad und dem Bestattungshaus Schüppel recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Ehefrau Birgitt,
die Söhne Heiko und Marcel
im Namen aller Angehörigen

Hohenstein-Ernstthal im Dezember 2015

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes, sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel.: 0162 9780445.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter in letzter Zeit leider größere Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
 - Bäckerei Leonhardt
 - Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c
- Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt abrufbar ist.

Die Diesterweg-Grundschule berichtet

Ein interessanter Besuch im Schulmuseum



Wir, die Kinder der Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand, besuchten am 23. September 2015 das Schulmuseum in Chemnitz-Ebersdorf. Am Eingang empfing uns der Museumsleiter. In einem alten Klassenzimmer nahmen wir Platz. Stolz zeigte unsere Klasse, was wir schon alles über das frühere Schulleben wussten. Natürlich sprachen wir auch über damalige Klassenregeln. Anschließend erfuhren wir viel Wissenswertes über die alte Schuleinrichtung, Schreibzeug und Schrift, über Tintenfässer, Ranzen und die Schulkleidung. Auch zeigte uns der Herr den alten Rohrstock, mit dem die unartigen Schüler früher wegen Kleinigkeiten hart bestraft wurden. Danach versuchten wir uns in der alten Sütterlinschrift. Mit Griffeln schrieben wir unseren Namen in alten Buchstaben auf die Schiefertafeln. In den anderen Ausstellungsräumen sahen wir uns frühere Unterrichtsmaterialien, Bilder, Bücher und altmodische Sportbekleidung an. Im letzten Zimmer erwarteten uns praktische Tätigkeiten. So probierten die Jungen und Mädchen das Schreiben mit Tinte und Feder aus. Dazu standen uns noch vier Schreibmaschinen zur Verfügung, an denen wir kleine Sätze tippten. Damit sich niemand langweilte, beschäftigten sich einige Kinder mit Holzpuzzeln. Die Zeit im Museum war schnell vorbei und wir mussten uns verabschieden. Ein wissenschaftlicher Tag ging für die Klasse 4 zu Ende.

Maria Klinnert

Die Ortsfeuerwehr Wüstenbrand berichtet

19. Schlauchbootrennen Penig 2015



Am 29.08.2015 fuhren wir top vorbereitet und voller Kraft zum 19. Schlauchbootrennen nach Penig. Dieses Jahr galt es, das dritte Mal in Folge den 1. Platz der Jugendfeuerwehren zu belegen und somit den Pokal zu holen. Die letzten 2 Jahre haben wir gekämpft und gewonnen und dieses Jahr war es soweit: Wir durften den Pokal in unserer Feuerwehr behalten! Und auch die Frauen belegten bei dem Wettkampf den ersten Platz! Das Schlauchbootrennen ist traditionell mit dem Feuerwehrfest im Gerätehaus Penig verbunden. Alles in allem war diese Veranstaltung auch in diesem Jahr sehr gelungenen. Alle Kameraden/Innen der Ortsfeuerwehr Wüstenbrand sind stolz auf dieses Ergebnis.

Tom Matthes

NEWS aus der Fremdsprachenkita „Little Foot“



Lampionumzug der Kita

Unser Lampionumzug hat mittlerweile einen festen Platz in der Liste der jährlichen Events unserer Kita gefunden.

Um 17:00 Uhr trafen die ersten Familien ein und erhielten mit den schönen, zum Teil am Bastelnachmittag selbst gebastelten Laternen, den Garten der Kita. Schnell wurde aus den einzelnen verstreuten Lichtern ein richtiges Lichtermeer, welches im Garten hin und her schwappte. Auch hungern musste niemand. Roster und Wiener Würstchen kamen bei Kindern und Erwachsenen gut an, genauso wie der Kinderpunsch und der Glühwein, letzterer natürlich nur für die Erwachsenen. Begleitet wurde das gemütliche Beisammensein durch das Blasorchester der Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal.

Als sich alle versorgt hatten, sammelten sich Eltern und Kinder vor dem Eingang der Kita und begannen die Lampionrunde durch Wüstenbrand.

Am Ende der Runde wartete noch ein ganz besonderer Gast: Der Sandmann hatte sich die Zeit genommen unseren Kindern eine Gute-Nacht-Geschichte vorzulesen und verteilte noch kräftig Schlafsand. Als sich dann die Kinder verabschiedeten, trat die Wirkung des Zaubersandes schon ein. Hier und da konnte man ein Gähnen hören und die Kinder rieben sich die müden Augen. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen, dass auch dann unser Lampionumzug so gut besucht wird!



Fotos: D. Brinkmann (2)



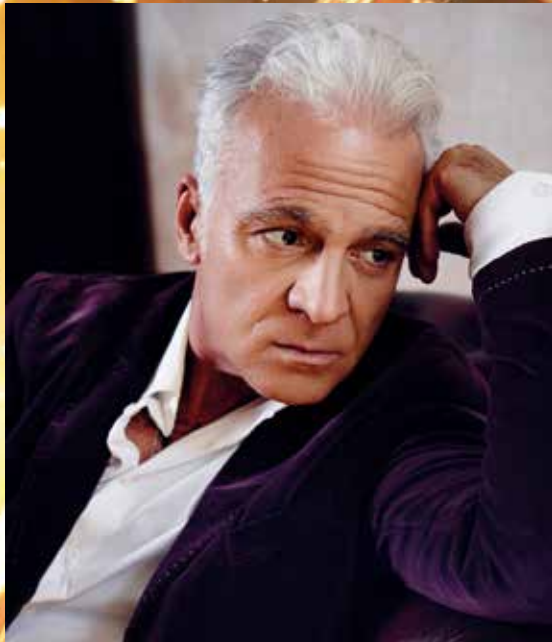
Auf dem Wüstenbrander Heidelberg feierte am 31. Oktober die 1. Halloween- und Lichternacht Premiere.

Zum Lampionumzug hatten sich unzählige Teilnehmer vor der Ortsfeuerwehr versammelt, die gegen 18:00

Uhr dem Führungsfahrzeug Richtung Heidelberg folgten. Die Organisatoren freuten sich über die Vielzahl an Gästen, denn nicht nur Wüstenbrander, sondern auch Halloween-Fans aus der Umgebung ließen sich das Spektakel nicht entgehen. Auf dem Festgelände wartete auf die kleinen und großen Besucher eine Show mit Narreteau's Feuerzauber und musikalische Unterhaltung. Für Getränke und einen Imbiss war ebenfalls gesorgt. Da die Veranstaltung so positiv angenommen wurde, soll es im nächsten Jahr eine Fortsetzung geben. DJ Alex und sein Team laden Ende Oktober 2016 alle wieder herzlich zur 2. Halloween- und Lichternacht ein!

Sparkassen-Gala

19.02.2016, 19:00 Uhr



Nino de Angelo

Gaby Rückert & Ingo Köster u. v. m.



Moderation: **Andreas Mann**

Karten ab sofort in jeder Geschäftsstelle
der Sparkasse Chemnitz erhältlich!



 **Sparkasse
Chemnitz**

Sachsenlandhalle

An der Sachsenlandhalle 3
08371 Glauchau

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Eintritt: 15,- EUR

ermäßigt*: 12,- EUR

* für Schüler, Studenten

Angebot zur Adventszeit

- **Großer Weihnachtsbaumverkauf**
 - Blaufichten, auch im Topf
 - Nordmantannen
 - Kiefern
- Adventskränze
- dekorative Gestecke und Gebinde
- Schmuck- und Deckreisig
- Alpenveilchen, Orchideen, Weihnachtssterne und viele andere Topfpflanzen für die Festtage.



Weihnachtsbaumverkauf zu den Weihnachtsmärkten

06.12.2015 in Wüstenbrand

12.12.2015 in Hohenstein-Ernstthal auf dem Altmarkt.

Wir danken unseren Kunden und Geschäftsfreunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein erfolgreiches neues Jahr und weiterhin gute Zusammenarbeit.

Baumschule Hohenstein-Ernstthal GmbH • Im Viertel 1
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon (03723) 49 86-0
Telefax (03723) 49 86 50
Gartencenter
Telefon (03723) 49 86 40

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-14.00 Uhr
jeden 1. Sa im Monat 9.00-16.00 Uhr

Baumschule
Hohenstein-Ernstthal

Wir wünschen ein frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr!

Baumschule Gartencenter Garten- und Landschaftsbau Baumpflege Baumsanierung



MODE Trend
Hentschel

*...Weihnachtsgeschenke
...Weihnachtsfeiern
...chic und trendig
...bei uns finden Sie es!*

Mode Trend im Kauflandcenter
Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Er.
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9 - 20 Uhr
Sa 9 - 18 Uhr

Ein schönes Weihnachtsfest und vielen Dank für Ihre Treue!

12.12.2015
12 - 18 Uhr

- offene Grottentür
- Gutscheinverkauf
- gesunde Präsente
- salzige Kostproben

Salzgrotte SALAERO mit SALZSHOP

Entspannungsgutscheine:

- Sole-Inhalation
- Klangschalenerlebnis
- Harmonie-Konzert
- Qi Gong - Kurs
- Hypnose

Neumarkt 1 • Hohenstein-Ernstthal • Tel. 03723 679 3322
Onlineshop www.salaero.de/shop



SAR EI
Haus- und Dachtechnik GmbH

Mittelbacher Str. 12
09224 Gröna
Tel.: 0371-84243 0
Fax: 0371-8424319

wünscht allen

Frohe Weihnachten

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

Achtung neue allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Achtung neue Öffnungszeiten der Nähstube:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube:

Montag bis Mittwoch 09:00 – 15:00 Uhr

- **Mit Voranmeldung:**
Montags und mittwochs professionelle Beratung zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit, jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes.
- **Auf Anfrage:** Rentenberatung und Computerkurse
- **Veranstaltungen**
08.12.2015, 18:00 Uhr „Ernstthal - Ein Stadtteil im Wandel der Zeit“
Vortrag von und mit Stefan Köhler
- **Ausstellungen**
Bis 31.01.2016 Fotoausstellung „Traditionen im Erzgebirge“,
„Hans-Zesewitz-Bibliothek“

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736 frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

- Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat Beratung des Mieterbundes. Voranmeldung erforderlich!
- Beratungen in sozialen Angelegenheiten mit Anmeldung unter 03721 273919
- Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

Das Frauenzentrum sucht noch Mitstreiter für ein integratives Theaterprojekt der Aktion Mensch. Interessenten können sich gern persönlich oder telefonisch im Frauenzentrum melden.

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten.

Tel. 03723 678053 Fax 678051 mgh@iws-westsachsen.de



„Offener Treff“

Montag bis Freitag 08:30 – 16:00 Uhr mit Lesestube und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.

Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindergartengruppen.

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat lädt das MGH zum **gemütlichen Plausch bei Kaffee und Gebäck**. Melden Sie sich doch einfach unter o.g. Telefonnummer an.

Generationen-Universale

10.12.2015, 16:00 Uhr mit dem Thema „Küssen Die in echt? – Wie eine Theaterinszenierung entsteht“, mit Dozentin Felicitas Loewe (Theaterintendantin Theater Dresden).

Jeder Wissenshungrige ist recht herzlich eingeladen und erhält einen speziellen Sammelbutton (Eintritt Kinderstudenten 1,00 Euro, Erwachsene 3,00 Euro)

Tanztee im MGH – Alle Junggebliebenen können im Schützenhaus das Tanzbein schwingen!

Die Veranstaltung findet jeden 2. Dienstag im Monat statt, das nächste Treffen ist am 08.12.2015, 14:30 bis ca. 18:00 Uhr.

Keramikzirkel

Ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich eingeladen mit uns zu töpfeln! Termine im Dezember: 14.12.2015, 16:00 Uhr

Termine zu Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen

Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen oder Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse), Terminvereinbarungen unter Tel. 0375 452695.

Die Beratungen finden jeden ersten und dritten Montag im Monat statt. (07.12.2015).

Zum Jahresende veranstalten wir für all unsere Gäste am 16.12.2015 eine Weihnachtsfeier. Wir laden ein zu einer Tasse Kaffee und weihnachtlichen Kuchen, umrahmt von einem kleinen fröhlichen Kulturprogramm in gemütlicher Runde. Beginn ist 15:00 Uhr und der Unkostenbeitrag 3 Euro. Wir bitten um telefonische Anmeldung unter der Telefon-Nummer: 03723 678053, oder per E-Mail: mgh@iws-westsachsen.de bis zum 14.12.2015.

Angebote der oben genannten Vereine

Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit- und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.

Der Erzgebirgsverein e.V. informiert

Teilnahme des Erzgebirgsvereins am Hohenstein-Ernstthaler Weihnachtsmarkt – in der Café-Stube im Rathaus – am 12. und 13.12.2015.



Freundeskreis

Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,
09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von März bis Oktober nach Vereinbarung möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V., Altmarkt 41

Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr
	Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
	Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

Ab sofort in der Stadtinformation erhältlich:

- DVD "On any Sunday"
- Kalender 2016: "Historie Sachsenring" und "World Championship Sachsenring"
- Sachsenring-Caps 2015, Sachsenring-Aufnäher 2015
- **Ab sofort sind auch Tickets für den GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland 2016 erhältlich.**

Die Stadtinformation öffnet im Rahmen des diesjährigen Hohenstein-Ernstthaler Weihnachtsmarktes am 12. und 13.12.2015 von 14:00 bis 20:00 Uhr.

Wir sind mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratssaal
- Servicestelle des Regionalverkehrs Erzgebirge
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Frohe Weihnachten!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen.

Für die angenehme gemeinsame Zeit in diesem Jahr möchten wir uns recht herzlich bei Ihnen bedanken und wünschen uns, dass Sie uns auch weiterhin die Treue halten.

Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das kommende Jahr!

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten der Kleiderkammer, Badegasse 1 in Hohenstein-Ernstthal

Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 15:00 Uhr

Stätte für Begegnungen

05.01.201 14:30 – 16:30 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“
Einladung zum gemütlichen Kaffeetrinken mit einem kleinen Programm.

Betreute Ausflüge und Reisen – Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

26.04.2016 Dienstag Leipzig mdr und Kaffeelieschen
31.05.2016 Dienstag Auf der Saale hellem Strande – Thüringer Meer
21.06.2016 Dienstag Erdschweineessen im böhmischen Locket und Fichtelberg
26.07.2016 Dienstag Gartenparadies Bad Muskau und Erlichthof Rietschen
19.05. – 25.05.2016 Riesengebirge
30.06. – 12.07.2016 Ostseebad Zinnowitz – Hotel Casa Familia
28.07. – 31.07.2016 Städtereise nach Regensburg
04.10. – 16.10.2016 Ostseebad Zinnowitz – Hotel Casa Familia

Kurberatung – Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder

Infos über oben genannte Telefon-Nummer

Kleidersammlung

Wir möchten uns bei allen Bürgern bedanken, welche unsere Spendenaktion zu Gunsten hilfebedürftiger Menschen tatkräftig unterstützt haben!

Ofenbau Frank Lindner

Meisterfachbetrieb seit über 65 Jahren

Unserer geschätzten Kundschaft
wünschen wir eine frohe Weihnacht
und ein gutes neues Jahr,
in dem wir weiter mit unserem
bewährten Angebot für Sie da sind!

Direktruf 8.00 – 19.00 Uhr • 03723 3187 • www.lindner-ofenbau-hot.de

Friedrich-Engels-Straße 6
09337 Hohenstein-Ernstthal

Unsere Öffnungszeiten:
MI 9:00 – 12:30 Uhr, 14:30 – 17:00 Uhr
weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatienweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

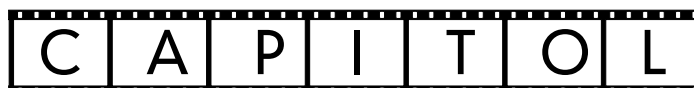
Veranstaltungen im Dezember

Gemeinschaftsstunde	sonntags	17:00 Uhr
Jugendstunde:	samstags (außer 26.12.)	18:30 Uhr
Frauenstunde:	06.12.2015	19:00 Uhr

Themenreihe „LICHTBLICKE“

20.12.2015 17:00 Uhr Weihnachtsfeier

FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

In diesem Monat voraussichtlich zu sehen:

Er ist wieder da:

Die bösartige Satire beruhend auf einem Bestseller von Timur Vermes lockte schon jede Menge Besucher an, und jeder der dieses halb dokumentarische Kleinod verpasst hat, kann dies jetzt nachholen.

Nach 70 Jahren erwacht der Führer im heutigen Deutschland und macht Berlin unsicher. Doch der Fortschritt bereitet dem Papa einiges an Problemen und so richtig ernst nimmt ihn auch keiner. Doch zwei Fernsehproduzenten entdecken da reichlich Potenzial. So geht es voran mit eigenem Büro, einer Sekretärin und eigener Bühnenshow. Vorhang auf für den großen Diktator. Mit Katja Riemann und Christoph Maria Herbst, der sich ja auch schon als „Führer“ in „Der Wixxer“ angeboten hat.

Regie: David Wnendt

Länge: 116 min, ab 12 Jahre

Die Tribute von Panem „Mockingjay“ Teil 2:

Jennifer Lawrence kehrt ein letztes Mal als Katniss Everdeen zurück, um Präsident Snow (Schauspielgenie und lebende Legende Donald Sutherland) endgültig vom Thron zu stürzen, und die Rebellion erfolgreich anzuführen. Die Spannungsschraube wird angezogen und die Geschichte um Distrikt 13 actionreich zu Ende erzählt. Mit dabei sind Liam Hemsworth, Josh Hutcherson, Elizabeth Banks, Woody Harrelson und der leider viel zu früh verstorbene, aber nie vergessene, unvergleichliche Philip Seymour Hoffman. Also schnell noch mal die Bücher gelesen und Vorgängerkino geschaut, und ab in die Visionsbar.

Regie: Francis Lawrence

Länge: 136 min, ab 12

Star Wars Episode 7 „Das Erwachen der Macht“:

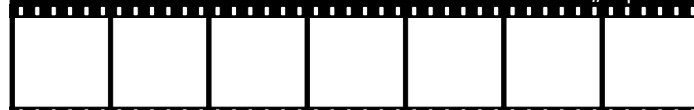
Nachdem uns George Lucas mit Episode 4 bis 6 die beste „science fiction saga ever“ schenkte, sah das bei Episode 1 bis 3 eher durchwachsen aus. Nun versucht Mister J.J. Abrams den Karren aus dem Wüstensand von Tatooine zu ziehen, um damit Disney den einen oder anderen Dollar zuzuspielen. Alte Stars versammeln sich nun, um das Zepher, bzw. Laserschwert, weiterzureichen und uns vorerst bis Episode 9 zu erfreuen. Das wird Krachen, wir werden lachen und uns mit der Vergangenheit in einer weit, weit entfernten Galaxie beschäftigen. Vermutlich, wenn wir ganz, ganz sehr den Daumen drücken, sogar ohne Jar Jar Binks. Mehr wird hier nicht verraten, und an alle Jedi da draußen: „Nicht versuchen. Tue es...“ und geht ins Kino!!! Yoda es gesprochen so hat.

Regie: J.J. Abrams

Länge: bestimmt über zwei Stunden, ab 12 Jahre

Infos unter:

www.kino.de oder www.ihrkino.de und 03723 42848 Kino „Capitol“



Besuchen Sie uns am 12.12. und 13.12. zum
Hohensteiner Weihnachtsmarkt.



weil Reiseberatung Kompetenz erfordert • www.rr-reisehit.de

Das Reisebüro

Weinkellerstr. 26 • 09337 Hohenstein-Ernstthal • Tel 03723-4 96 10

Senioren-Wohngemeinschaft

»Sonnenschein«

Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sie haben es sich durch ein hartes Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!

- Betreuung und Pflege durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separaten Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner

Wir sagen Danke

**für das uns entgegengebrachte Vertrauen
im alten Jahr und wünschen unseren**

**Patienten und deren Angehörigen
sowie unseren Ärzten und Geschäfts-
partnern eine schöne Weihnachtszeit
sowie ein glückliches Jahr 2016!**



Infos: Tel. 03723-34 87 45

www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

*Zusätzlich Wohnungen
betreutes Wohnen!*

Angebot AWO Beratungshaus in Hohenstein-Ernstthal erweitert



Der Bereich ambulante Pflege, Sozialstation und Essen auf Rädern ist von Oberlungwitz nach Hohenstein-Ernstthal in die Lungwitzer Straße 39 gezogen. Die Räumlichkeiten in Oberlungwitz reichten nicht mehr aus und was bietet sich nicht besser an als das AWO Beratungshaus in Hohenstein-Ernstthal. Sie finden unsere Sozialstation seit 01.11.2015

direkt gegenüber von Edeka. Unsere Schuldner- und Insolvenzberatung sowie die Erziehungs- und Familienberatungsstelle finden Sie weiterhin in den Räumlichkeiten des AWO Beratungshauses und unsere Schwangeren- und Familienberatung ist in der Lungwitzer Straße 39 in das Hinterhofgebäude gezogen. Nach dem ganzen „Umzugsstress“ möchten wir Sie recht herzlich einladen:

**Zur feierlichen Einweihung und zu einem Tag der offenen Tür
am Montag, den 14.12.2015, ab 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
in die Räume unseres Beratungshauses.**

Wir möchten Ihnen an diesem Tag die Gelegenheit geben, sich über die Angebote zu informieren. Unter anderem bietet das Team der ambulanten Pflege auf Wunsch eine kostenlose Blutdruckmessung an. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Sollten Sie zu unserem Tag der offenen Tür nicht kommen können, erreichen Sie unsere Pflegedienstleiterin Frau Näser-Wolf unter Tel. 03723 7696501. Wir beraten Sie gern!

Ihre AWO



AWO Beratungshaus, Lungwitzer Str. 39, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Diese Angebote finden Sie alle unter einem Dach

- Sozialstation
- Erziehungs- und Familienberatung
- Schwangeren- und Familienberatung
- Schuldner- und Insolvenzberatung

03723 / 7696501
0176 / 21830862
03723 / 711086
03723 / 7696594

**Tag der offenen Tür am
Montag, den 14.12.2015
ab 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr**

Neu im AWO Beratungshaus –Sozialstation– !!! Wer ist für mich im Falle der Pflege- und Hilfebedürftigkeit da? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Gerne beraten wir Sie individuell und kostenfrei über das breite Spektrum an Angeboten und Möglichkeiten, wie zum Beispiel:

- Alten- und Krankenpflege
- Essen auf Rädern
- Haushaltshilfe
- Hilfsmittel
- Hausnotruf
- Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Kranken- und Behindertentransport
- Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen

Sollten Sie eine anonyme Beratung bei der Erziehungs-, Schwangeren- und Familienberatung oder Schuldnerberatung wünschen, dann können Sie dies über <https://awo-zwickau.beranet.info> tun.

BAUSTOFFHANDELS- GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

Alle Angebote gültig bis 31.12.2015.

baustoffe@bhg-hot.de · www.bhg-hot.de

GESCHENKIDEEEN!

White X-Mas-Set
Universalaxt, Messerschärfen
und Handschuhe im Set

55,00
Stück

Schneeschieber
PVC
40 cm 5,99 €
50 cm 7,99 €

ab 5,99
Stück

Scheiben-
frostschutz
Konzentrat
5 l bis -30°C

4,95
Stück

FLANAX
HALTWERLE
ANZÜNDER

2,99
Pkg

Schnee-und
Eis-Weg
2 in 1 Supergranulat
• hochergiebig
• schnell und effektiv
• schützt 3 Tage vor
Wiedervereisung

8,65
Pkg

Sonnenblumenkerne
1 kg 1,30 €
5 kg 4,85 €

ab 1,30
Sack

Holzpellets
15 kg/Sack

5,70
Sack

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr, verbunden mit bestem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ihr Team der BHG

BHG Hohenstein-Er.
Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG Lichtenstein
Tel. 037204 / 23 59

BHG St. Egidien
Tel. 037204 / 21 04

BHG Wüstenbrand
Tel. 03723 / 71 11 07

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf
Tel. 037608/3215

Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

Das war die 35. Kneipentour



Die Gewinner der 35. Kneipentour (Die Preise und Gutscheine bitte im Postgut abholen)

1.Preis: Manuel Weiss (HOT); **2.Preis:** Nancy Funke (HOT) **3.Preis:** Ivonne Neubert (HOT)

Verzehrgutscheine: Torsten Meyer (HOT); Marco Weiß (HOT); Steffen Keil (HOT); J. Horn (HOT); Jwi Ketzler (Oberlungwitz); Steffen Herrmann (Wüstenbrand); Christine Lang (St. Egidien); Steffen Kalkutschke (Oberlungwitz)

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (November 1915) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 65. Jahrgang (1915)

(Rechtschreibung im Original)

3. Dezember 1915

Seinen Pflöglingen im Martin-Luther-Stift will der Kreisverein für Innere Mission der Amtshauptmannschaft Glauchau auch in diesem Jahre den Weihnachtstisch decken. Hierzu bestimmte Liebesgaben nehmen u. a. die Herren Pfarrer Schmidt und Kommerzienrat Pfefferkorn hier entgegen.

4. Dezember 1915

Der älteste Einwohner unserer Stadt und wohl auch einer der letzten aus der Zahl derer, die an dem Feldzug 1848-49 teilgenommen haben, Herr Carl August Dietrich, ist am Donnerstag abend im hohen Alter von 88 Jahren zur großen Armee abberufen worden.

8. Dezember 1915

Herr Fabrikbesitzer Albert Haase spendete gestern seinen Arbeitern je einige Zentner Kohlen, die im Hofe des Fabrikgrundstückes zur Verteilung kamen. Mit diesem Geschenk wurde viel Freude angerichtet.

Ein treuer Mieter ist die Familie Schneidermeister Eduard Barth, die im Webermeister Louis Albertschen Hause an der Lichtensteiner Straße seit der Hochzeit der Ehegatten vor 43 Jahren wohnt, und in dieser Wohnung 8 Kinder groß gezogen hat. 6 Familienmitglieder stehen im Felde.

10. Dezember 1915

Dem Beispiel anderer Städte folgend, hat nun ebenfalls vor kurzem unsere Bahnverwaltung zwei Frauen in den Dienst gestellt. Eine derselben wird in der Güterverwaltung beschäftigt, während die andere die Fahrkartenabnahme an der Bahnsteigsperrre versieht.

11. Dezember 1915

Der diesjährige
Christmarkt
findet außer am 24. Dezember 1915 Sonntag, den 12. und Sonntag, den 19. Dezember 1915 nachmittags von 2 bis 10 Uhr statt.
Zu dem Christmarkt ist das Festhalten mit anderen Waren, als dem sogenannten Wochenmarktsgegründeten, nur hiesigen Einwohnern und mit Christbäumen nur denjenigen Personen gestattet, die sich über den rechtmäßigen Gewerd der Wäune durch abgekempelte Beschränkung der Verkäufe, wo die Wäune gekauft sind, ausweisen können.
Hohenstein-Ernstthal, am 10. Dezember 1915. Der Stadtrat.

14. Dezember 1915

Die Einführung der Milchkarten hat, wie die Händler übereinstimmend aussagen, in ihrer Wirkung gerade das Gegenteil dessen zur Folge gehabt, als damit beabsichtigt war. Die Händler können den Bedarf bei weitem nicht decken, da nach Ausweis der Milchkarte den Beziehern vielfach eine weit größere Menge zugewiesen wird, als sie bisher bezogen und tatsächlich verbrauchten. Jetzt werden laut amtlicher Bekanntmachung im heutigen „Tageblatt“ die Bezugsberechtigten angewiesen, ihren Bedarf an Milch in der bisherigen Bezugsquelle zu decken. Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß der Tagesbedarf an Milch bei den Händlern und Landwirten vorher anzumerken ist.

19. Dezember 1915

Estern konnte der auf der Wiesenstraße wohnende Hausbesitzer und Webermeister Herm. Albani sein 50jähriges Jubiläum als Mitglied der Gesellschaft „Erheiterung“ feiern. Dem Jubilar wurde aus diesem Anlaß in seiner Wohnung vom Vorstand unter herzlichen Worten ein Ehren Diplom überreicht. Genannter Verein hat nun bereits vier Mitglieder in seiner Mitte, denen es vergönnt war, das goldene Mitgliedsjubiläum feiern zu können.

24. Dezember 1915

Auch zu den Kleinen im Schubertstift, die tagsüber dort weilen, damit die Eltern ihrer Arbeit nachgehen können, kam gestern der Weihnachtsmann. Eine Anzahl Gäste war auch zu dieser Christbescherung erschienen, u. a. Bürgermeister Dr. Patz, Herr Fabrikbesitzer Georg Layritz, der nunmehr zehn Jahre lang als Hauptvorsteher des Stifts seines Amtes waltet, und einige Damen der Stadt. Trotz des Krieges war von den Freunden des Schubertstiftes wiederum so viel gesammelt worden, daß den Kleinen ein reicher Gabentisch gedeckt werden konnte, der viele nützliche Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände, sehr schöne Spielsachen usw. trug. Herr Pfarrer Albrecht erzählte den Kindern in schlichten Worten eine Weihnachtsgeschichte und die Beschenkten selbst erwiderten mit gut eingeübten Weihnachtsliedern u. dergl.; sie bezeugten damit, daß die Tätigkeit ihrer „Tante“, des Frl. Buffa, eine recht erfolgreiche und segnete ist.

25. Dezember 1915

Das liebe alte Weihnachtsfest ist wieder einmal da, von den Kleinen lebhaft herbeigewünscht, denen der strahlende Tannenbaum, unter dem mancherlei Geschenke ausgebreitet liegen, über alles geht und denen noch das Verständnis dafür fehlt, unter welchen Verhältnissen wir diese zweite Kriegsweihnacht feiern. Nicht trüben Gedanken wollen wir in diesen Tagen nachhängen, sondern den Gottesfrieden in uns wirken lassen. Versetzen wir uns doch gerade zum Christfeste in unsre eigene Kindheit zurück, schöpfen wir doch gerade auch aus der frohen Botschaft des Evangeliums neuen Lebensmut und neue Hoffnung. Möchte dieses Fest der Liebe sein, das zaubervolle deutsche Fest bleiben. In diesem Sinne wünschen wir allen unseren Lesern ein

Glückliches
Weihnachten!

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.



examinierte
Krankenschwester
Pflegedienstleiterin
Qualitätsbeauftragte
für Pflegeeinrichtungen
Hygienebeauftragte
für Pflegeeinrichtungen
Praxisanleiterin

24 Stunden täglich für Sie rufbereit!
MDK
Qualitätsprüfung 2/2014
Gesamtergebnis 1.0

Ambulanter
Alten- & Krankenpflege Service
Schwester Bianka

**UNSERE
LEISTUNGS-ANGEBOTE:**

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Leistungen der Krankenversicherung
- Leistungen privater Auftragsart
- Pflegesachverständiger im Haus

Hofer Str. 104 · 09353 Oberlungwitz
Telefon: **03723 / 66 77 55**
Fax: 66 75 33 · Mobil: 0151 18835777
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

3 Minuten Heimatkunde

„LSR“ – verblasst und übermalt

Nur noch sehr selten findet man in unserer Stadt an Häuserfassaden diese drei Buchstaben. Sie stammen aus den letzten Monaten des vergangenen großen Krieges und bedeuten *Luftschutzraum*. Dieser befand sich im Keller des jeweiligen Hauses und sollte den Bewohnern einen gewissen Schutz bei



Bombenangriffen durch feindliche Flugzeuge bieten. Besonders nachts heulten oft die Sirenen der Stadt. Dann kamen die Menschen, meist nur Frauen, alte Männer und Kinder, pflichtgemäß im Luftschutzkeller hungrig und verschlafen zusammen und warteten sehnsüchtig auf die Entwarnung, die auch durch Sirensensignale gegeben wurde. Sie hatten das Notwendigste in Koffern und Taschen mit in den Keller gebracht, Bekleidung, die Papiere und die wenigen Esswaren. An den Tagen nach Bombenangriffen auf Chemnitz und anderswo kamen Menschen auch in Hohenstein-Ernstthal an, die nicht mehr besaßen als das, was sie bei sich hatten. Sie wurden hier bei uns aufgenommen. Besonders die Kinder brauchten liebevolle Hilfe nach traumatischen Erlebnissen. So bekam man sehr deutlich vorgeführt, was einem selbst einmal passieren könnte. Manchmal stand neben den drei Buchstaben an den Reihenhäusern noch „MD“. Das bedeutete *Mauerdurchbruch*. Durch die festen Mauern im Keller wurde ein Loch geschlagen und dann mit einer dünnen Ziegelschicht verschlossen, so dass bei der Zerstörung des einen Hauses noch ein Fluchtweg zum anderen freigemacht werden konnte. Senkrechte Pfeile an der Fassade gaben Hinweise für eventuelle Helfer zum Finden des LSR. Alle Zeichen wurden in einer bestimmten Höhe angebracht, damit bei der Zerstörung durch Bomben herabgestürzte Gebäudeteile diese nicht verdeckten.

Gott sei Dank ist das alles nur bei wenigen von uns wirklichkeitsnahe Erinnerung. Aber zum Nachdenken über Kriege und deren Opfer reicht es allemal.

Dieter Krauß

Wir wünschen unseren Gästen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Öffnungszeiten Weihnachten :
24.12. ab 21 Uhr,
25. bis 30.12 ab 18 Uhr
geöffnet!

Silvester
"Das italienische Menü"

wir bieten Ihnen ab 19 Uhr
ein italienisches 4-Gänge-Menü

Um Reservierung wird gebeten!!

SCHUBERT
Pizzeria Cafe Bar
Fremdenzimmer

03723/701936 mail: don-bruno@gmx.net
Schubertstr.38 09337 Hohenstein-Er.
www.dasschubert.de

RATHAUS KÖNIGZERT

Am Mittwoch, dem 16. Dezember 2015, 19:30 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Weihnachtliches Festkonzert mit der Starsopranistin Michèle Rödel

Eintritt: 12,00 €
ermäßigt 9,50 €

Kartenbestellung und Verkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal - Altmarkt 41
Tel. 03723 449400 - E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de - Restkarten an der Abendkasse
Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, SG Kultur / Veranstaltungsmanagement

Gasthaus Zum Postgut

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2016.

Öffnungszeiten
täglich ab 11.00 Uhr
24.12. geschlossen
31.12. 11 – 15 Uhr
01.01. ab 11.00 Uhr

Hohenstein-Ernstthal, am Altmarkt, Tel. 03723 45927

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium



Magnifico Roma

„Wunderschönes Rom“ – das ging wohl jedem von uns durch den Kopf, als wir am letzten Abend unserer erlebnisreichen Woche in Rom von der Plattform über dem Piazza del Popolo auf die beleuchtete Stadt hinuntersahen. Schon am ersten Tag hatten wir diese lebendige, manchmal auch chaotische Metropole etwas kennen gelernt. In den folgenden Tagen durchliefen wir Stück für Stück die römische Geschichte: Das Forum Romanum, die Katakomben, das Kolosseum und die Engelsburg. Im Circus Maximus fand dann wohl das letzte Pferderennen statt, was viel Spaß gemacht hat. Wir haben viel gelacht, die Sonne und Wärme genossen und uns mit dem guten italienischen Essen verwöhnen lassen. Dabei konnte nachmittags jede Gruppe selbst bestimmen, was sie sich noch gerne ansehen möchte. Das Capitol, der Konservatorenpalast und die vielen bescheidenen, romanischen Kirchen sind uns ins Auge gefallen. Ein besonderes Highlight war der Vatikan mit dem gigantischen Petersdom, hier kamen die Künstler auf ihre Kosten. Der Papst wollte uns aber scheinbar nicht sehen. Sein Antlitz lachte uns zumindest im Foyer unserer Herberge entgegen. Diese war sehr schön, sauber und gepflegt, wohl fürchteten sich die Nonnen aber etwas vor uns. Alles in allem kann man einen Besuch in Rom wirklich nur jedem empfehlen, eine vielseitige Stadt, die Multikultur und traditionelles Italien verbindet, mit einem herzlichen Flair. Danke an unsere Lehrer Frau Dreyer, Frau Schlecht



und Herrn Kux, dass wir die Gelegenheit für so einen ansprechenden letzten Schulausflug hatten!

Leonie Löffler
Leistungskurs Geschichte Kl. 12



Zum Weihnachtsfest wünschen wir
erholsame Stunden, ein gesundes und
erfolgreiches Jahr 2016.
Sonntags Mittagstisch a la Carte ab 11.00 Uhr
Wir bitten um Vorbestellung.



Wir haben für Sie geöffnet
Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag von 11.00 bis 19.00 Uhr

I & E GmbH An der Baumschule 13
Hohenstein-Er. E-Mail: info@rastamring.de
Tel.: 015111458712 / 015111458713

Neues aus den Kindereinrichtungen

Der Wichtelgarten hilft – Spenden von Kindern für Kinder



Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und damit für manche Menschen eine besonders harte Zeit. Damit sich alle über den Schnee und zugefrorene Pfützen freuen können, bat der Wichtelgarten e.V. im Oktober gemeinsam mit der Stadt Hohenstein-Ernstthal, dem Diakoniewerk Westsachsen und dem DRK-Chemnitz um Sachspenden für Kinder von Flüchtlingsfamilien. Besonders warme Winterkleidung und -schuhe wurden gesammelt, um diese für die Bedürftigen zur Verfügung zu stellen und ein Zeichen gegen die Kälte und für die Solidarität zu setzen. So kamen jede Menge reichlich gefüllte Kartons zu Stande, die persönlich beim DRK in Hohenstein-Ernstthal abgegeben wurden und von dort aus ihren Weg zu den Kindern finden, die nun ebenfalls im, vielleicht ersten, Schnee ihres Lebens spielen und rumtoben können. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern und Kindern, die sich an dieser Aktion beteiligt haben und Frau Ulbrich (Elternvertreter „Bärchen“), die sich mit besonderem persönlichem Engagement hier eingesetzt hat.

M. Erth
Elternvertreter „Igel“

Die Sachsenring-Oberschule berichtet

Schülerinnen der Klasse 6a mit ihren Lieblingsbüchern



Lesetradition an der Sachsenring-Oberschule

Ein altes chinesisches Sprichwort besagt: „Essen vertreibt den Hunger und Lesen vertreibt die Dummheit.“ Schenkt man dem Glauben, so müssten die Schüler der Sachsenring-Oberschule am Montag vor dem Buß- und Bettag einen riesigen Wissenssprung gemacht haben. Der Lesetag im November ist eine bereits langjährige Tradition der Bildungseinrichtung, die auch diesmal wieder intensiv gepflegt wurde. Fünf Unterrichtsstunden lang wandten sich die Klassen verschiedensten literarischen Aufgabenstellungen zu. Unter der Regieführung der Deutschfachlehrer beschäftigten sich alle Kids und Jugendlichen ausführlich mit einem Lesetext, einem Jugendbuch oder einem speziellen Thema. Die Zielrichtung war wie immer klar: Förderung der Lust am Lesen, Vorlesen und Gestalten. Die Kinder und Jugendlichen sollten ebenso lernen, sich auch einmal etwas länger und tiefgründiger mit einem Lesetext auseinanderzusetzen. Dem Alter entsprechend reichte die Palette vom Märchenspiel in der Klasse fünf bis hin zum Film-Buch-Vergleich bei den „Zehnern“. Wettbewerbscharakter erlangte der Lesetag bei den Schülern der Klassen sechs, welche ihre besten Vorleser krönten. Die in den übrigen Klassen erfolgte Beschäftigung mit den Werken bekannter Kinderbuchautoren wie Erich Kästner und Astrid Lindgren, die Gewinnung von Einblicken in die Kriminalliteratur oder die Abstecker in lyrische Gefilde rundeten das Bild ab. Der Grundaufbau bei der Verarbeitung ist dabei in bewährter Manier immer gleich: Lesen, Vorlesen und kreative Umsetzung eigener Ideen bei der Gestaltung der Endergebnisse. Präsentiert wird das Erreichte am Tag der offenen Tür kurz vor den Winterferien. Dann kann sich jedermann einen Eindruck vom Einfallsreichtum der Oberschüler verschaffen.

Andreas Rabe

PARFÜMERIE SOPHIA



Seit Oktober für Sie da: Fam. Lahl und Marlies Ernst.

20% Rabatt*
auf alle Duftserien

* Aktion gilt bis 13.12.2015
außer bereits reduzierte Angebote

Wir bieten Ihnen nicht nur besondere Parfums und tolle Pflegeprodukte, sondern zusätzlich auch div. Kosmetikbehandlungen, professionelle Fußpflege sowie Massagen von Kopf bis Fuß.

Unser Tipp: Geschenkgutscheine

Mehr Angebote unter: www.parfuemerie-sophia.de

Im Stadtzentrum
Hohenstein-Ernstthal · Weinkellerstr. 24
Tel.: 03723 6794962

IHK. DIE WEITERBILDUNG

Qualifizierung für Sekretariat, Office und Buchhaltung I. Halbjahr 2016 – JETZT ANMELDEN!

Bürokraft in kleinen und mittleren Unternehmen:	19.01.2016 – 23.06.2016
Maschineschreiben am PC für Anfänger:	19.01.2016 – 01.03.2016
Computerpraxis für Einsteiger:	25.02.2016 – 23.06.2016
Steuerlehre für Buchhalter:	06.01.2016 – 08.06.2016

Alle Schulungsangebote bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen mit der Bildungsprämie förderbar.

Ansprechpartner: Rosemarie Häckel

Telefon: 0375 814-2411, Fax: 0375 814-19-2411

DIEKARRIEREMACHER



Industrie- und Handelskammer
Chemnitz
Regionalkammer Zwickau

Äußere Schneeberger Str. 34
08056 Zwickau
Telefon: 0375 814-0
www.chemnitz.ihk24.de

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Theodor Maximilian Müller

Josefa Elisabeth Biegler

Henri Kluwe

Jeremias Schmidt

Piet Hinkelmann

Nevio List

Oskar William Eidam

Anna Brettschneider

Fritz Kleiber

Jason Tyler Wenner

Mara Vogel

Max Seim



CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94 20
www.city-apotheke-hot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

Liebe Kundinnen und Kunden,

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...“

-die Vorweihnachtszeit hat begonnen und damit ist es auch wieder Zeit für unsere speziellen Apotheken-Weihnachtsangebote im Dezember.

Bitte beachten Sie dazu die Werbe-Beilage der City-Apotheke im „Wochen(end)spiegel“ und in unseren „Umschau“-Exemplaren!

Wie immer stehen wir Ihnen gerne für Fragen und Beratungswünsche zur Verfügung.



www.lindenhof-holzhaus.de

Das gesamte Team der City-Apotheke Hohenstein-Ernstthal wünscht Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, schöne und gemütliche Weihnachtstage, einen guten Rutsch in 's neue Jahr und bedankt sich herzlich für Ihre Treue!

STADT PASSAGE

kleines Cafe & Restaurant Oberlungwitz

Täglich frisch zubereitete Hausmannskost
Kaffeespezialitäten & hausbackener Kuchen
große Auswahl an Eisbechern und Streicheis für unterwegs
Familienfeiern bis zu 20 Personen
Partyservice für Ihre Feier zu Hause

Wir wünschen all unseren lieben Gästen ein
frohes & gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2016

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Dienstag bis Sonntag 11 - 21 Uhr
Montag Ruhetag

Tel.: 03723/46756

Info auch unter: www.kleinescafe-oberlungwitz.de

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

03.12.2015	Frau Karin Arnold	75
03.12.2015	Frau Helga Fischer	80
03.12.2015	Herrn Franz Koschick	75
04.12.2015	Frau Monika Rampf	75
04.12.2015	Frau Christiane Schirdewahn	70
04.12.2015	Frau Lisa Wendler	95
06.12.2015	Frau Erna Dietrich	85
06.12.2015	Frau Inge Müller	75
06.12.2015	Frau Ursula Salzbrenner	80
06.12.2015	Frau Christa Schön	80
08.12.2015	Herrn Gert Rother	75
08.12.2015	Herrn Roland Schetelich	70
11.12.2015	Frau Regina Martius	80
12.12.2015	Herrn Lothar Weiß	80
12.12.2015	Herrn Siegfried Wernicke	80
14.12.2015	Frau Elvira Tomaschewsky	80
16.12.2015	Herrn Klaus Ahnert	70
17.12.2015	Frau Regina Löbner	85
17.12.2015	Herrn Erwin Metzner	75
18.12.2015	Frau Helga Gruner	80
18.12.2015	Herrn Rudi Moosig	95
19.12.2015	Herrn Günter Leipe	75
19.12.2015	Frau Monika Wächtler	75
21.12.2015	Herrn Friedrich Nebe	70
21.12.2015	Frau Gerda Richter	80
22.12.2015	Frau Annerose Fröde	75
22.12.2015	Frau Sabine Grammel	70
22.12.2015	Frau Helene Himmelreich	95
24.12.2015	Frau Sibylle Michel	70
25.12.2015	Frau Ruth Reinhold	85
26.12.2015	Herrn Stefan Meiner	75
27.12.2015	Herrn Wolfgang Salzbrenner	80
28.12.2015	Frau Erika Nützer	70
29.12.2015	Frau Erika Päßler	70
29.12.2015	Frau Margarete Schnase	80
30.12.2015	Frau Renate Bergner	75
30.12.2015	Frau Käthe Fischer	85
30.12.2015	Frau Maria Wossilat	80
31.12.2015	Frau Inge Meyer	80

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am **13.01.16, 14:30 Uhr**, im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Goldene Hochzeit feiern:

18.12. Renate und Bernhard Dost
31.12. Ingeborg und Wolf-Günter Weisigk

Eiserne Hochzeit feiern:

16.12. Dorothea und Fritz Riedel

Gnadenhochzeit feiern:

23.12. Ingeburg und Walter Schellenberger

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Aufgrund des am 01.11.2015 in Kraft getretenen Bundesmeldegesetzes (BMG) dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder Folgende, veröffentlicht werden.

Wir bitten um Verständnis!

Die Zentralküche in Glauchau

Essen auf Rädern in Ihrer Nähe!

Wählen Sie täglich aus **4 - 5 leckeren Gerichten** aus.
Einfach Speiseplan anfordern oder online herunterladen.

Tel.: **03763 - 17 21 64** • Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau
www.vs-glauchau.de



Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr

Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pöhlitzstraße 65, Hohenstein-Ernstthal	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ B. Große	Hartensteiner Straße 42 09350 Lichtenstein	037204 324940 0174 3067429
07. – 10.12.	Dipl.-Med. Reichel	
11. – 13.12.	Dipl.-Med. Schulze	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 12./13.12.	
14. – 17.12.	FÄ Große	
18. – 20.12.	Dipl.-Med. Krüger	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 19./20.12.	
21. – 24.12.	Dipl.-Med. Oehme	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 24.12.	
25.12.	FÄ Große	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr	
26. – 27.12.	Dipl.-Med. Schulze	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 26./27.12.	
28. – 30.12.	Dipl.-Med. Krüger	
31.12.15 – 01.01.16	Dipl.-Med. Reichel	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 31.12./01.01.	
02. – 03.01.	FÄ Große	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 02./03.01.	

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- u. Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
12. – 13.12.	DM Schäfer	Am Bahnhof 7 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 42193 0177 3449518
19. – 20.12.	GP Herold	Glauchauer Straße 17 09350 Lichtenstein	037204 2626
24.12.	ZA Matäacu	Zillplatz 6 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 43671 015255492805
25.12.	DS Kant	Schulstraße 26 09356 St. Egidien	037204 86344 0174 6483216
26. – 27.12.	Dr. Winkler	Südstraße 14 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 711098 03723 401949
28. – 29.12.	ZA Fuchs	Poststraße 3b 09353 Oberlungwitz	03723 43241
30.12.	Dr. Sorge	Zur Langenberger Höhe 6 09337 Callenberg/OT Langenberg	03723 47604 037204 82727
31.12.	Dr. Hübner	Hüttengrundstraße 16 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 3844
01.01.	DS Arnold	Schulstraße 34 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 3260 015226353123
02. – 03.01.	ZA Ackermann	Reinhard-Rau-Siedlung 3 09337 Callenberg/ OT Falken	03723 48695

Informationen auch über Tagespresse bzw. im Internet unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel.-Nr.
07. – 08.12.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
09. – 10.12.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
11. – 13.12.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
14. – 15.12.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
16. – 17.12.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
18. – 25.12.	Apotheke Gersdorf	Hauptstraße 195 09355 Gersdorf	03723 42173 03723 42700
26. – 27.12.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
28. – 29.12.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
30.12. – 31.12.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer deutschlandweit, kostenfrei: **116117**
Übergangsphase noch über die Leitstelle Zwickau: **0375 19222**

FROHE WEIHNACHT







UNSERE GESCHENKE KOMMEN IM JANUAR

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINE BESINNliche WEIHNACHTSZEIT UND DANKEN UNSEREN KUNDEN FÜR IHRE TREUE.

Ihre SERVICEFILIALE HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
s.beyer@swa-b.de • 03723 668 70 95
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 • 09337 Hohenstein-E.
Mo + Mi 9-14 • Di + Do 9-18 • Fr 9-11 Uhr



Steve Beyer



Schuhe und Stiefel – wärmstens empfohlen

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Fest und einen guten Start ins Neue Jahr.



SCHUH WINKLER

Zwickau • Hauptmarkt
Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- Bis 15.01.16 **Kunst im Rathaus: „Live in concert II“**, Fotografie von Andreas Tittmann, Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr u. 14:00 – 18:00 Uhr
- bis 31.01.16 **„Traditionen im Erzgebirge“**, Fotoausstellung in der Hans-Zesewitz-Bibliothek
- bis 24.01.16 **Ausstellung „Inner Sphere“** von Anja Elze (Chemnitz), Malerei/Grafik/ Skulptur, Kleine Galerie, Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag u. Sonntag von 14:00 – 18:00 Uhr
- 05.12. 18:00 Uhr **Wintergrillen im Karl-May-Haus**, Karl-May-Begegnungsstätte
- 05.12. ab 15:30 Uhr **Mettenschicht**, Gelände Lampertusschacht
- 06.12. 14 – 18 Uhr **Weihnachtsmarkt**, Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand
- 06.12. 14:30 Uhr **Weihnachtsfeier zum Thema „Weihnachtliche Bräuche in unserer Region mit dem Projekt von Frauen und Beruf e.V. der Aktion Mensch, Frauenzentrum**
- 06.12. 16:00 Uhr **Hutzenohmd des Erzgebirgsvereins**, Hotel „Drei Schwanen“
- 08.12. 18:00 Uhr **„Ernstthal – Ein Stadtteil im Wandel der Zeit“** – Vortrag von Stefan Köhler, Halt e.V.
- 12./13.12. 14 – 20 Uhr **Hohenstein-Ernstthaler Weihnachtsmarkt**, Altmarkt
- 16.12. 19:30 Uhr **Rathauskonzert mit Michele Rödel „Auf den Bergen da wehet der Wind“**, Ratssaal
- 17.12. 14:30 – 18 Uhr **Beratung Mieterverein „Südsachsen“ e.V.**, Frauenzentrum
- 17.12. 19:00 Uhr **Batzendorfer Stammtisch**, Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 03.01. 10:00 Uhr **16. Skatturnier um den Karl-May-Pokal**, Gasthaus „Stadt Chemnitz“

Schützenhaus/Mehrgenerationenhaus, Logenstraße 2

- 06.12. 15:00 Uhr **„Weihnachten is“** – Adventskonzert mit den Ensembles des Jugendblasorchesters Hohenstein-Ernstthal e.V.
- 08.12. 14:30 – 18 Uhr **Tanztee im Mehrgenerationenhaus**
- 10.12. 16:00 Uhr **Generationen-Universale – „Küssen Die in echt“** – Wie eine Theaterinszenierung entsteht“
Dozentin Felicitas Loewe (Intendantin Theater Dresden)
- 16.12. 15:00 Uhr **Generationen-Weihnachtsfeier** des Mehrgenerationenhauses
- 19./20.12. 16:30 Uhr **Weihnachtsmusical „Die Weihnachtsreise von Eisbär Tapsi“**

Pfaffenberg-Turnhalle – Tischtennis-Punktspiele

II. Männermannschaft, Sachsenliga Herren

- 06.12. 10:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal gegen 1. TTV Schwarzenberg
- 12.12. 19:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal gegen MSV Bautzen 04

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Glauchau /
Hohenstein-Er. e.V.

Ambulanter Pflegedienst

- Kranken- & Altenpflege
- medizinische Behandlungspflege
- Dementenbetreuung
- Verhinderungspflege
- 24h Hausnotruf
- Hauswirtschaftshilfe

Poststraße 2b
09353 Oberlungwitz
Tel.: 03723 - 73 800 01
Fax.: 0173 - 57 68 433
pflegedienst@vs-glauchau.de
www.vs-glauchau.de



Miteinander leben
Für einander da sein

SCHLESIER



MÖBELWERKSTATT
TISCHLEREI

GEIGENBAU

VERKAUF · VERMIETUNG · REPARATUR

WALDENBURGER STRASSE 89
08371 GLAUCHAU

TEL. 03763 / 7 53 56
WWW.MOEBEL-GEIGENBAU.DE

LEIHINSTRUMENTE FÜR KINDER
IN ALLEN GRÖSSEN

Schmidt macht Geschenke! Gewerbe-Spezial nur bis 31.12.15



Transporter Kastenwagen EcoProfi
Nettopreis ab 20.990,- €

Transporter Kasten-
wagen EcoProfi
3.000,- €
max. Preisvorteil¹

Caddy EcoProfi
2.215,- €
max. Preisvorteil¹



Caddy Kastenwagen EcoProfi
Nettopreis ab 12.990,- €

Kraftstoffverbrauch kombiniert, l/100 km: Caddy: 5,8-3,8; T6: 10,5-6,0. CO₂-Emission kombiniert, in g/km: Caddy: 152-99; T6: 245-159.



¹) Maximaler Preisvorteil für gewerbliche Einzelabnehmer beim Caddy EcoProfi Kastenwagen (1,2 l TSI, 62 kW, EU6 und SG5) bzw. Transporter EcoProfi Kastenwagen (2,0 l TDI, 62 kW, EU5 und SG5). Begrenzte Stückzahl, Änderungen vorbehalten. Abb. zeigen Sonderausstattung. Alle Preise netto zzgl. MwSt.

Autohaus Schmidt KG
Am Sachsenring 1 · 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf
Tel: 03723 69600 · www.schmidt-sachsenring.de



Nutzfahrzeuge

Wir wünschen allen Kunden und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Kirchennachrichten

Kirchgemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal Gottesdienste

- 06.12. **2. Advent**
10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 13.12. **3. Advent**
16:00 Uhr Adventsmusik
- 20.12. **4. Advent**
09:30 Uhr Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst der drei Stadtgemeinden und Kindergottesdienst
- 24.12. **HEILIG ABEND**
10:00 Uhr Krippenspiel Seniorenheim
14:30 Uhr Krippenspiel
16:30 Uhr Chorvesper
- 25.12. **1. Weihnachtstag**
05:00 Uhr Mettenspiel
- 26.12. **2. Weihnachtstag**
09:30 Uhr Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst der drei Stadtgemeinden und Kindergottesdienst
- 27.12. 09:30 Uhr Gemeinsamer Singe-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Christophori
- 31.12. **Silvester**
17:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 01.01. **Neujahr**
17:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden
- 03.01. 09:30 Uhr Wiederholung des Krippenspiels in St. Christophori

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori Gottesdienste

- 06.12. **2. Advent**
09:30 Uhr Familiengottesdienst, mit St. Christophori's Folkxmuzik
- 07.12. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 08.12. 19:30 Uhr Oase
- 13.12. **3. Advent**
09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
- 14.12. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
15:30 Uhr Andacht im Turmalinstift
- 16.12. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
- 20.12. **4. Advent**
09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
- 21.12. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 24.12. **Heiligabend**
14:30 Uhr Krippenspiel
17:00 Uhr Chorvesper
22:00 Uhr Spätandacht zur Stillen Nacht
- 25.12. **1. Weihnachtstag**
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 26.12. **2. Weihnachtstag**
09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
- 27.12. 09:30 Uhr Gemeinsamer Singe-Gottesdienst
- 28.12. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift

- 31.12. **Silvester**
17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
23:30 Uhr Andacht zum Jahreswechsel
- 01.01. **Neujahr**
17:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Trinitatis
- 03.01. 09:30 Uhr Wiederholung des Krippenspiels
- 04.01. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Stille Andacht: mittwochs 17:45 – 18:15 Uhr.

Junge Gemeinde: freitags, 19:00 Uhr, im Diakonat (außer in den Schulferien).

Offene Kirche: sonntags, 10:30 bis 15:00 Uhr.

Bibelzeit: 15. Dezember, 19:00 Uhr.

Weitere Termine und Angebote im Internet unter www.christophori.de.

Aus der Kirchgemeinde

Am Wochenende 31. Oktober/1. November hatten wir zu einer Ausstellung über den Reformator Martin Luther eingeladen. In der Kirche waren zahlreiche Schautafeln und -kästen aufgebaut, die über Luthers Leben und Wirken unterrichteten. Unter den ausgestellten Objekten befanden sich auch zahlreiche Raritäten, so etwa eine historische Ausgabe der Zwickauer Bibel. In der Winterkirche gab es derweil Angebote für Kinder und spielfreudige Erwachsene. Eine Führung für Kinder am Nachmittag des Reformationstages rundete die Veranstaltung ab.

Neben der Chorvesper am Heiligabend um 17 Uhr gestaltet unsere Kantorei, zusammen mit den anderen Kantoreien unserer Stadt, wieder advent- und weihnachtliche Konzerte, zu denen wir herzlich einladen: Am Sonntag, 6. Dezember, 17 Uhr, erklingen in der Marienkirche in Gersdorf die Kantaten I-III aus Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium. Sie werden dargeboten zusammen mit dem collegium instrumentale Chemnitz. Und am Sonntag, 13. Dezember, 16 Uhr, findet in der St.-Trinitatis-Kirche ein Konzert mit Kantaten von J. S. Bach und Georg Philipp Telemann statt, die zusammen mit Musikern des Ensembles Amadeus aufgeführt werden.

Im Rahmen des Weihnachtsmarktes am 12. Dezember öffnen wir von 16 bis 23 Uhr unseren Kirchturm. Die Besucher sind eingeladen, in der Dämmerung und der Dunkelheit des Abend unsere Stadt und – je nach Wetterlage – vielleicht auch die weitere Umgebung „von oben“ anzuschauen und die adventliche Stimmung zu genießen.

An den ersten drei Adventssonntagen ist, jeweils nach den Gottesdiensten, wieder unser Büchertisch geöffnet. Hier können unter anderem Bücher zu weihnachtlichen und Glaubensthemen, Lösungsbücher und Kalender erworben werden.

Hingewiesen sei bereits auf die Kinderbibeltage. Sie finden vom 11. bis 14. Februar statt und richten sich an alle Kinder, die die erste bis sechste Schulklasse besuchen. Nähere Infos im nächsten Amtsblatt, auf unseren Internetseiten oder über unser Pfarramt.

Für die Jubelkonfirmation im kommenden Jahr bitten wir wieder um Mithilfe der Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden, die vor 25, 50, 60, 65, 70, 75 Jahren oder noch davor in unserer Kirche konfirmiert wurden. Um möglichst alle Jubelkonfirmanden einladen zu können, möchten wir wieder unsere Adressenliste aktualisieren und bitten daher um diesbezügliche Rückmeldungen an unser Pfarramt, e-Mail: info@christophori.de, Telefon: (03723) 6689-180. Diese Bitte richtet sich auch an die Organisatoren von Klassentreffen.



Weihnachts-Programm

20.11.15 13 - 18 Uhr Stelzenläufer 04.12.15 17 - 18 Uhr Lichtensteiner Turmbläser 10.12.15 11 - 18 Uhr Stelzenläufer	10.12.15 bis 12.12.15 Bücherflohmarkt 12.12.15 15 - 16 Uhr Lichtensteiner Turmbläser 17.12.15 10 - 18 Uhr Weihnachtsbasteln
---	--

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest!



FOTO-HERGT

Weinkellerstraße 22 / 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 45510 E-Mail: info@foto-hergt.de

Ihr Foto in einer neuen Dimension:

Umwandlung in 3D und Darstellung im Glas von (fast) jedem Motiv und allen Vorlagentypen (digital, Negativ & Dia sowie Papierbild) möglich. Kommen Sie zu uns zur Beratung.

Fotostudio für jeden Anlass

Foto direkt hinter Glas gedruckt:

Ihr Foto wird mit Spezial-Tinte direkt auf die Oberfläche einer besonders hochwertigen Viamant-Glasscheibe gedruckt. Eine zusätzliche weiße Schicht hinter dem Foto sorgt für enorm brillante und leuchtende Farben.



Auch neu: Die SACHER Foto-Torte mit leckerer Wild-Preiselbeer-Konfitüre und der Bilderrahmen aus Schokolade in zartbitter oder vollmilch. Alles mit Ihrem persönlichen, essbarem Foto.

Bewerbungs - & Pass-Fotos / auch sofort zum Mitnehmen



www.autohaus-golzsch.de

Unser Gebrauchtwagenangebot:



**Ford Fiesta 1.0 Start-Stop
SYNC Edition
Easy-Driver-Paket 2**

Schwarz, 11.620 km, 59 KW (80 PS)
02/2014 **ab 12.500,- €**



**Ford Fiesta 1.0
Start-Stop Titanium
KeyFree-System**

Braun, 3.900 km, 59 KW (80 PS)
06 /2015 **ab 13.950,- €**



**Ford EcoSport 1.0
EcoBoost Titanium
Winter-Paket**

Grau, 25 km, 92 KW (125 PS)
11/2015 **18.900,- €**



**Ford B-Max 1.0
Eco Boost Titanium
Easy-Driver-Paket 3**

Schwarz, 19.872 km, 92 KW (125 PS)
02/2015 **16.990,- €**



**Ford Tourneo Courier 1.0
EcoBoost Trend
Klima-Paket**

Beige, 9.818 km, 74 KW (101 PS)
02/2015 **14.990,- €**



**Ford Focus 1.6
EcoBoost Titanium
Navi Fahrer-Ass.-Paket**

Schwarz, 57.788 km, 110 KW (150 PS)
06/2011 **11.900,- €**



**Ford Focus 1.0
EcoBoost SYNC Edition
Navi Winter-Paket**

Grau, 14.063 km, 74 KW (101 PS)
09/2014 **15.990,- €**



**Ford Focus 1.0
EcoBoost Titanium
Navi KeyFree**

Weiß, 21.487 km, 92 KW (125 PS)
09/2014 **16.900,- €**



**Ford C-Max 1.0
Eco Boost Business Edition
Navi Panoramadach**

Weiß, 22.546 km, 92 KW (125 PS)
10/2014 **16.900,- €**



**Ford Tourneo Connect 1.6
TDCi Trend L2
City-Paket Panoramadach**

Blau, 21.973 km, 85 KW (116 PS)
04/2015 **19.950,- €**



Wir möchten das Ende des Jahres nutzen, um Ihnen herzlich für die tolle Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen in unser Unternehmen zu danken. Wir wünschen Ihnen ein schönes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 / 41 950 • service@golzsch.fsoc.de

AUTOHAUS OHG
GOLZSCH